

Gemeinde

Winterdienst auf der Probe

Schnee und Eis stellen Mensch und Technik besonders im Strassenverkehr vor Herausforderungen.

Schule

Fasnachtsfreude allerlei

Bunt und farbenfroh begingen die Malterser Schulen und die Musikschule Region Malters die vierte Jahreszeit.

Parteien/Vereine/Firmen

Neues Leben im «S-Tisch»

Neu kann im Lokal an der Schwarzenbergstrasse wieder Bio-Gastronomie genossen werden.

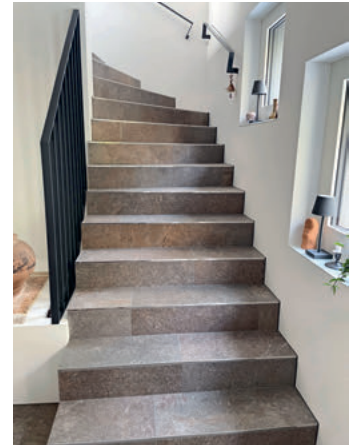
Platten- und Abdichtungsarbeiten



6102 Malters Tel. 041 497 41 40
www.bachmann-platten.ch

Ihr Zuverlässiger Ansprechpartner für Platten in allen Materialien und Formaten, im Innen- und Aussenbereich, in der Region Malters und der ganzen Zentralschweiz.

Um Sie bei Ihrem Vorhaben zu unterstützen, dürfen Sie uns gerne per Telefon +41 41 497 41 40 oder per E-Mail info@bachmann-platten.ch kontaktieren oder besuchen Sie unseren Showroom an der Hellbühlstrasse 30, 6102 Malters (Termin auf Voranmeldung).



Wir suchen DICH
DEINE Lehre als Sanitärinstallateur/in

**Gratis
Autoprüfung**

**1500.-
Lohn**
im 1. Lehrjahr

**8 Wochen
Ferien**
im 1. Lehrjahr

Alle Zusatz-Infos hier:
 Details zur Lehre, Firmenpräsentation,
 Freie Lehrstellen, Schnupperlehr-Anmeldung,
www.burrihaustechnik.ch/lehre

hans burri ag
 haustechnik malters

LÖTSCHER LOGISTIK

Entsorgung
Muldenservice

Ob für Bauprojekte oder Entrümpelungen – wir bieten zuverlässige Muldenservices, die perfekt auf individuelle Bedürfnisse zugeschnitten sind. Schnell, flexibel und professionell – wir machen die Entsorgung einfach.

Lötischer Logistik AG
 Spahau 3, CH-6014 Luzern

+41 41 259 07 77
logistik@ltp.ch

Gemeinde

- 4 Von der Arbeit des Winterdienstes
- 7 Digitalisierungsspur im Abfall
- 9 Agathafeier 2025
- 10 Fahrdienst AWH Bodenmatt
- 11 Amtliche Vermessungsarbeiten
- 11 «Streusel» kommt in die Bibliothek

Schulen

- 13 «Maulwürfe» im Naturkindergarten
- 15 Impressionen Schulfasnacht
- 17 Pistenspass im Sörenberg
- 18 Min Wäg zum Musighuus

Parteien/Vereine/Firmen

- 21 Velobörse Malters steht wieder an
- 25 «Chrüz und Quer» lädt zum Konzert
- 27 Rückblick GV Frauenbund
- 29 S-Tisch deckt wieder auf!

Titelbild: Blick auf den Malterser Talboden. Ein Hauch von Winter liegt über der Landschaft. Bild: sro



Editorial

Liebe Malterserinnen und Malterser

Im Jahr 2005 erlebte Malters ein verheerendes Unwetter, das mit starkem Niederschlag einherging. Die Folgen waren dramatisch: Die Kleine Emme trat über die Ufer und verwüstete das gesamte Talgebiet. Industrieanlagen, private Haushalte, das Altersheim und die Schulanlage Muoshof standen unter Wasser. Die Schäden beliefen sich auf mehrere Millionen Franken.

Nur zwei Jahre später wurde die Gemeinde erneut von Hochwasser heimgesucht. Die Forderung aus der Bevölkerung und der Politik war unmissverständlich: Der Hochwasserschutz an der Kleinen Emme muss durch geeignete bauliche Massnahmen so gestärkt werden, dass künftige Schäden dieser Art verhindert werden.

In der Folge wurde ein umfassendes Bauprojekt erarbeitet, das öffentlich aufgelegt und vom Regierungsrat bewilligt wurde. Teil dieses Projektes war auch die Holzrückhalteanlage im Ettisbühl. Dies wiederum eröffnete neue Chancen für die Freizeitnutzung und führte zur Realisierung der Freizeitanlage Schwellisee. Die Umsetzung des gesamten Projektes hat sich aufgrund der hohen Kosten in die Länge gezogen und wird abschnittsweise realisiert. Während bei der Entwicklung des Hochwasserschutzprojektes der Schutz der Bevölkerung im Vordergrund stand, rückt nun zunehmend die Nutzung des Emmenufers als Freizeit- und Erholungsraum in den Fokus.

Wir alle wissen, dass Erinnerungen verblassen und sich unsere Perspektiven mit der Zeit verändern. Das Unwetter und die Schäden von damals sind weit weg. Bei den Jüngeren nur Erzählungen, bei den Zuzüglern nicht Teil ihrer Erfahrung und die älteren Einwohner von damals sind bereits weggestorben. Trotzdem: Die Hochwassergefahr ist real und durch den Klimawandel akzentuiert. Daher ist es wichtig, dass die kantonalen Stellen bei der Umsetzung des bewilligten Projektes den Hochwasserschutz gewährleisten. Dass die Bereitschaft da ist, bei der nun anstehenden Umsetzung des Projektes im Bereich Dorf-Haselholz den Erholungsraum, soweit möglich, zu schonen, wurde mehrfach zugesichert. Dies zeigt sich auch an der Tatsache, dass die Rodungsflächen im Vergleich zum ursprünglichen Projekt deutlich reduziert werden konnten.

Doch eines steht fest: Ein effektiver Hochwasserschutz ist nur dann möglich, wenn der Fluss genügend Raum erhält, um sich zu entfalten. Lassen Sie uns gemeinsam darauf achten, dass wir sowohl den Schutz unserer Gemeinde als auch die Lebensqualität, die uns die Natur bietet, im Blick behalten.

Marcel Lotter, Gemeinderat Bau und Umwelt

Impressum

Herausgeber Gemeinde Malters, Postfach 161, 6102 Malters
 Telefon 041 499 66 70
 gemeindekanzlei@malters.ch, www.malters.ch
Redaktionsteam Sibylle Boos (sbo), Simona Rölli (sro),
 Sandra Lütolf (slü)
Redaktion/Layout Simona Rölli, simona.roelli@malters.ch
Druck Multicolor Media Luzern, Maihofstrasse 76, 6006 Luzern
Auflage 3800 Exemplare, erscheint elfmal jährlich
Inserate www.infomalters.ch, inserate@infomalters.ch
Abkürzungen zvg: zur Verfügung gestellt; pd: Pressedienst



Freude und Frust wegen Väterchen Frost

Was für die einen Winterfreude bedeutet, wird für andere zur Belastungsprobe: Schnee und Eis. Besonders im Strassenverkehr stellen winterliche Bedingungen Menschen und Technik vor Herausforderungen. Mittendrin: Die Werkdienstmitarbeitenden, die ihre Arbeit zwischen Bewunderung für die weisse Landschaft und Frust über blockierte Wege verrichten.

Wenn Schnee und Temperaturen fallen, beginnt für sie ein Kampf gegen die Uhr und die Natur: die Werkdienstmitarbeitenden. Sie halten Fahrbahnen und Trot-

toirs sicher befahr- und begehbar, befreien Strassen und Wege von Eis und schieben Schnee – und damit auch so manche Überstunde. «An Schnee- und Eistagen ist die grösste Herausforderung, den richtigen Zeitpunkt zu erwischen», sagt Christoph Stübi, Chef des Werkdienstes. Insgesamt zählen 12 Kilometer Gemeindestrassen – dazu kommen noch Trottoirs und innerorts Trottoirs der Kantonsstrassen – zum Wirkungsbereich seines Teams.

Topografie als Herausforderung

Dass in einem weitläufigen und von Höhenunterschieden geprägten Gemeindegebiet wie Malters sein Team nicht überall gleichzeitig sein kann, ist selbst-

redend. Malters' tiefster Punkt liegt bei 459 Metern über Meer, der höchste Punkt bei 912 Metern über Meer. Das macht das Ganze nochmals schwieriger, da sehr unterschiedliche Bedingungen herrschen können.

«Bei Unsicherheiten machen wir Kontrollfahrten», sagt Christoph Stübi. Bei Schneefall sei die Ausgangslage klarer, da wisse man, dass alle Strassen und Trottoirs abgefahren werden müssten. Andere Stellen, wie etwa der Dorfplatz, die Bühlstrasse, die Brücken über die Autostrasse und die Kleine Emme bedürfen jedoch eines besonderen Augenmerks: Dort kann der Untergrund auch bei höheren Temperaturen bereits gefrieren, die Gefahr für Glatteis steigt.

In Lauerstellung

Vom 1. November bis 30. April sind die Werkdienstmitarbeitenden deshalb in Lauerstellung: Eine Pikettorganisation stellt sicher, dass im Bedarfsfall Schnee und Eis schnell entgegengewirkt werden kann. «Der erste Piketteur hat die Hauptverantwortung und kann einen zweiten Piketteur aufbieten», so Christoph Stübi. Jeweils zwei Mitarbeitende leisten zwei Wochen am Stück Pikett oder rücken aus – bei starkem Schneefall bereits um 2.30 Uhr nachts. Mit ihren zwei Fahrzeugen rücken sie dann dem Schnee zu Leibe. «Wenn es die Bedingungen verlangen, bieten wir zusätzlich noch Verstärkung auf.»

Gut zu wissen

Gemeinsam sicher unterwegs

- Tragen Sie keine Kopfhörer im Fuss- und Strassenverkehr: (Werk-)Dienstfahrzeuge verkehren mit der gebotenen Vorsicht auch auf Trottoirs und Plätzen. Hören = Bemerkten herannahender Fahrzeuge.
- Tragen Sie gutes Schuhwerk – es erhöht Ihre persönliche Sicherheit bei Glätte und Schnee.
- Langsam, es pressiert: Lassen Sie Vorsicht walten bei schwierigen Strassenverhältnissen.
- Egal ob zu Fuss, mit dem Zweirad oder mit dem Auto: Gegenseitige Rücksicht zahlt sich aus.
- Haben Sie Verständnis dafür, dass Zufahrten zu Grundstücken, Garagen etc. nicht vom Werkdienst geräumt werden. Die Schneeräumung obliegt den Grundeigentümern. Bei Fragen oder Anregungen melden Sie sich beim Werkdienst, Telefon 041 499 66 88.



Für Sie auf Strassen und Trottoirs im Einsatz: ein Teil des Teams des Werkdienstes. Bild: zvg

Alles vor Ort, was es braucht

Die beiden gemeindeeigenen Traktoren, ausgerüstet mit Pflug und Streuer, beziehen das Streugut direkt auf dem Areal des Werkdienstes an der Industriestrasse. Dort verfügt die Gemeinde über ein Salzsilo mit einem Fassungsvermögen von 27 Tonnen. Pro Winter werden zwischen 30 und 40 Tonnen Streumittel ausgebracht, wobei auch Lohnunternehmen, die zusätzlich für den Winterdienst im Einsatz stehen, das Streumittel von der Gemeinde beziehen.

Eine Frage der Balance

Die Balance zu finden zwischen Schwarzräumung (bis auf den Asphalt befreit), Weissräumung (schneefrei, aber nicht unbedingt eisfrei) und Streudienst (nur gegen Glätte, ohne komplettes Räumen) ist nicht immer einfach – besonders, weil auch in der Bevölkerung

sehr unterschiedliche Meinungen darüber vorherrschen, was der Königsweg in Sachen Räumung ist. Christoph Stübi hält aber fest: «Wir bekommen viele positive Rückmeldungen und lobende Worte für unsere Dienste.» Ziel ihrer Arbeit sei es, Strassen und Trottoirs von Schnee zu befreien und zu salzen sowie sicherzustellen, dass auch ältere Personen im Dorf unterwegs sein können, die auf eine Gehhilfe oder einen Rollstuhl angewiesen sind. «Manchmal ist es dann schon frustrierend, wenn ein Lastwagen heranbraust und den Schnee von der Strasse direkt wieder aufs soeben geräumte Trottoir oder den Veloweg «pflügt». Aber so ist es halt im Winter.» Gefragt sind gegenseitiges Verständnis und Rücksicht. Freude und Frust wegen Väterchen Frost liegen oftmals nahe beieinander.

Autorin: Simona Rölli



Aus der Ratsstube

Barbara Lang (SVP)

Revision des Ruhetags- und Ladenschlussgesetzes: mehr als eine Hofladen-Regelung

Die aktuelle Revision des Ruhetags- und Ladenschlussgesetzes des Kantons Luzern geht auf zwei parlamentarische Vorstösse zurück. Während eine Motion eine weitgehende Ausnahme von Selbstbedienungsgeschäften vom Ladenschluss verlangte, forderte ein Postulat eine gezielte Legalisierung bestehender Hofläden mit Fokus auf den Verkauf hofeigener Produkte. Das Parlament lehnte eine umfassende Liberalisierung ab und beauftragte den Regierungsrat, eine moderate Lösung für Hofläden auszuarbeiten.

Mit der vorliegenden Gesetzesrevision geht der Regierungsrat jedoch über diesen Auftrag hinaus. Vorgesehen ist, dass Selbstbedienungsgeschäfte bis zu einer Verkaufsfläche von 30 m² täglich von 5 bis 22 Uhr geöffnet sein dürfen, unabhängig von Sortiment oder Standort. Betroffen wären unter anderem Verkaufscontainer, Automatenläden, unbediente Quartierläden sowie Verkaufsangebote an Tankstellen und Schnellladestationen. In der Praxis kann dies dazu führen, dass Verkaufsflächen an Schnellladestationen mittels Absperrungen auf die bewilligte Fläche begrenzt werden. Somit entstehen faktisch Verkaufsflächen bis zu 100 m², welche die bevorzugten Öffnungszeiten nutzen können.

Kritisch beurteilt wird insbesondere die entstehende Ungleichbehandlung im Detailhandel. Unbediente Shops profitieren von längeren Öffnungszeiten und tieferen Betriebskosten, während bediente Läden weiterhin den bisherigen Einschränkungen unterliegen. Dies kann zu Wettbewerbsverzerrungen führen und Arbeits- sowie Lehrstellen im lokalen Gewerbe unter Druck setzen. Zudem wird befürchtet, dass bewährte Ruhezeiten schrittweise aufgeweicht werden, ohne dass die Bevölkerung dazu Stellung nehmen konnte. Die Ergreifung des Referendums wurde seit der Behandlung im Rat beschlossen. Somit hat die Bevölkerung die Möglichkeit, über die Gesetzesänderung mitzuzentscheiden.

Neue Bänkli auf dem Dorfplatz



Erste Frühlingsboten

Noch besteht kein Zweifel: Kalendarisch befinden wir uns noch im Winter. Allerdings blitzt die Sonne hie und da bereits mit ihren wärmenden Strahlen durch Nebel und Wolken und ruft in Erinnerung, dass zumindest der meteorologische Frühling bereits am Sonntag beginnt. Der Werkdienst hat deshalb in den letzten Tagen die Bänkli im oberen Bereich des Dorfplatzes zum Verweilen neu hergerichtet.

Leider musste festgestellt werden, dass die wunderbaren Sitzgelegenheiten zweckentfremdet, sprich mit Schuhen begangen, und bereits mit

wenig Sorge behandelt wurden. Zum Zeichen des Danks für die zeitintensive Arbeit des Werkdienstes und im Sinne der Nachhaltigkeit erlauben wir uns deshalb den Hinweis:

Die Bänkli sind einzig zum Sitzen gedacht, nicht zum Stehen, Gehen oder zur Randalie bei Nacht!



MALERGESCHÄFT
— ARMIN RÖLLI —

Kantonsstrasse 21
6102 Malters

079 225 13 40
armin-roelli.ch



Hans Amrein

Maurer-geschäft AG **6102 Malters**

Natel 079 341 64 17

Malters, Schwarzenberg, Werthenstein,
Wolhusen & Umgebung - Wir sind im
ganzen Kanton Luzern für Sie da.



EGLI BESTATTUNGEN

Luzern

Hallwilerweg 5, 6003 Luzern
24h-Telefon 041 211 24 44
office@egli-bestattungen.ch

David Beeler
Bestatter mit eidg.
Fachausweis

Jürg Glanzmann
Geschäftsleiter & Bestatter
mit eidg. Fachausweis

www.egli-bestattungen.ch



Baugenossenschaft Pilatus Malters



**Wir investieren
in das regionale
Gewerbe.**

Mehr Informationen:
www.baugenossenschaft-pilatus.ch

Gemeinnütziger Wohnbau seit 1956:
5 Siedlungen mit 203 Wohnungen,
mehr als 300 Genossenschaftsmitglieder

Baugenossenschaft Pilatus Malters
Postfach 24, 6102 Malters
Tel. 041 250 27 37, Fax 041 250 27 22
info@baugenossenschaft-pilatus.ch



MARKUS SCHMID AG
SANITÄR HEIZUNG SOLARTECHNIK

Eistrasse 5a, 6102 Malters

Tel. 041 498 08 60
info@schmid-markus.ch
www.schmid-markus.ch



Sanitär

Heizung

Solar

Lüftung

Digitalisierungsspuren auch im Malterser Abfall

Jede Flasche im Altglas, jeder Kehrriechtsack und jedes Bündel Papier erzählt von unseren täglichen Entscheidungen beim Einkaufen, Kochen und Konsumieren. Doch wie viel Abfall fällt in unserer Gemeinde tatsächlich an? Welche Abfallarten nehmen zu, welche gehen zurück? Und welche Trends zeigen sich in den letzten Jahren?

Sagenhafte 1482 Tonnen Kehrriecht wurden im letzten Jahr via Sammeldienst in Malters entsorgt. Oder anders gesagt: Auf jede Malterserin und jeden Malterser entfielen im letzten Jahr im Durchschnitt rund 188 Kilogramm Kehrriecht. Damit ist und bleibt der Kehrriecht der absolute Spitzenreiter unter den Abfallarten. Streng

hatten es die Spezialisten des Sammeldienstes auch beim Grüngut: 879 Tonnen Grüngutabfälle fielen im letzten Jahr an (-4,6% gegenüber 2024). Damit hält das Grüngut seinen Platz in der Statistik als zweitgrösster Abfallposten.

Einem Negativtrend unterliegt demgegenüber die Papiersammlung: Obwohl 2025 immer noch stattliche 154 Tonnen via Sammeldienst entsorgt wurden, nimmt die Menge gesammelten Papiers seit mehr als fünf Jahren ste-

tig ab (-8% gegenüber 2024). Eine Entwicklung, die sich so auch im gesamten Verbundgebiet von REAL erkennen lässt. Verantwortlich für diesen Verlauf ist gemäss REAL nicht etwa ein nachlassendes Recyclingverhalten, sondern die Digitalisierung: Viele Konsumentinnen und Konsumenten rücken ab von gedruckten Medienerzeugnissen, die Menge verschickter Werbeversände nimmt ebenfalls ab. (sro)

Übersicht weitere Abfallzahlen

Abfallart	Abfallmenge (t) 2025	Veränderung gegenüber Vorjahr
Alu- und Weissblech	19	-5%
Braunglas	83	+0%
Grünglas	96	-5%
Weissglas	96	+1%
Karton (Sammeldienst)	22	-8%

Bitte Abfälle richtig bereitstellen

Im Sinne eines ordentlichen Siedlungsbildes und zur Vermeidung von Beschädigungen von Kehrriechtsäcken durch Wildtiere bitten wir Sie, Siedlungsabfälle ordnungsgemäss zu entsorgen: Stellen Sie Kehrriechtsäcke erst am Abfuhrtag am offiziellen Sammelpunkt bis 7.00 Uhr bereit.

Es ist nicht ansehnlich und auch nicht korrekt: Tagelang rumstehende Kehrriechtsäcke entlang von Malterser Strassen. Gemäss Regionalem Abfallreglement und den dazugehörigen Ausführungsbestimmungen des Gemeindeverbands Recycling Entsorgung Abwasser Luzern (REAL) dürfen Kehrriechtsäcke (und Container) nur am Ab-

fuhrtag am offiziellen Sammelpunkt bis 7.00 Uhr bereitgestellt werden. Container müssen geschlossen und klar beschriftet sein.

Zu früh bereitgestellte oder unsachgemäss deponierte Säcke mit Siedlungs- und Nahrungsabfällen locken Wildtiere an, die die Säcke verbeissen und aufreissen. Dies gilt es zu vermeiden – im Sinne des Tierwohles und des Dorfbildes. Wir bitten Sie, die Entsorgungszeiten einzuhalten und von zu früher Bereitstellung von Kehrriechtsäcken abzusehen.

Haben Sie Fragen? Konsultieren Sie www.real-luzern.ch oder kontaktieren Sie unseren Werkdienst unter Telefon 041 499 66 88.



Nicht schön und nicht korrekt. Bild: sro

Amtliche Mitteilungen

Baubewilligungen Januar

- Gestützt auf die durchgeführten Verfahren, konnten bewilligt werden:
- Wunderlin Kilian und Grüter Wunderlin Walburga, Emmenstrasse 7, 6102 Malters; Einbau Wohnung mit Teilaufstockung in bestehenden Lagerraum sowie Anschluss Gartenpool an Kanalisation, Emmenstrasse 7, Grundstück-Nr. 2101

Handänderungen

- **Luzernstrasse 45**, von Hunkeler Marcel und Verena an Hofer Franz und Barbara
- **Rotherd 5**, von Renggli Otmar und Franziska an Renggli Otmar
- **Bachweg**, von Erbegemeinschaft Wespi Johann Josef an Wolfisberg Stefan und Iris
- **Emmenstrasse 3a**, von Schaller Johannes und Catrina an Schaller Martina Silvia, Riccarda und Mirjam

Kurz

Häckseldienst Frühling 2026

Private und Gewerbetreibende können auf Anmeldung am 10.03.2026 / 24.03.2026 / 14.04.2026 den Häckseldienst der Gemeinde in Anspruch nehmen. Anmeldung beim Werkdienst via Tel. 041 499 66 88.

Alle weiteren Informationen zu Ablauf und Tarifen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde Malters: www.malters.ch oder QR-Code scannen.



So ein Salat



bestellen
abholen
geniessen

Restaurant Bahnhof
Bahnhofstrasse 10
6102 Malters

041 497 11 14 www.restaurantbahnhof.ch



SFH SCHUMACHER
ELEKTRO AG
seit 1971

**Projektierungen und Ausführungen
sämtlicher Installationen!**

Wir suchen Verstärkung!

Martinsgasse 1 6102 Malters Tel. 041 498 05 05
mail@schumacher-elektro-ag.ch www.schumacher-elektro-ag.ch



Naturheilpraxis Schwarzenberg
Traditionelle Chinesische Medizin

TCM Therapiemethoden:

- Akupunktur / Moxibustion / Schröpfen
- Chinesische Arzneimittel
- Ernährungsberatung / Diätetik

Komplementäre Therapiemethoden:

- Bachblüten-Beratung

Erich Köllnberger, MSc
Eid. dipl. Heilpraktiker TCM
Telefon: 041 497 1144

Ennenmatt 33 • 6103 Schwarzenberg
www.naturheilpraxis-schwarzenberg.ch
kontakt@naturheilpraxis-schwarzenberg.ch

FAHRSCHUL-CAMP BY STADELMANN WÄHREND DEN SCHULFERIEN

- 17 FAHRLEKTIONEN VKU INBEGRIFFEN
- 13 LEKTIONEN ALS BEIFAHRER:IN
- KURS FÜR FAHRBEGLEITPERSONEN INKL.
- GETRÄNKE, SNACKS, MITTAGESSEN
- FUN-PROGRAMM FR. 1950.-/PERSON



**FAHRSCHULE
STADELMANN**

Weitere Daten, Infos und Anmeldung via
www.fahrschule-stadelmann.ch/camp
041 497 57 77 | info@fahrschule-stadelmann.ch

Feuerwehr Malters-Schachen: Gelungene Agathafeier mit Einsegnung neuer Fahrzeuge

Es ist das gesellschaftliche Highlight im Feuerwehrjahr: Die Agathafeier – der Anlass zum gemütlichen Beisammensein, um Rückschau zu halten, der Schutzpatronin zu danken, verdiente Feuerwehringeteilte zu ehren und zu befördern. Dieses Jahr fand die Agathafeier am 24. Januar im Gemeindesaal Malters statt.

Den Auftakt zur Agathafeier markierte die Segnung der zwei neuen Einsatzfahrzeuge. Irene Meyer Müller, Seelsorgerin an der Klinik St. Anna in Luzern, spendete den Segen für den neuen Schlauchverleger und den Mannschaftstransporter (vgl. Beitrag Flottenersatz Feuerwehr Info Malters 12/2025). Nach dem Apéro im stilecht und mototogetreu zum Hollywood-Streifen «Top Gun» umdekorierten Gemeindesaal bat Irene Meyer Müller um einen Moment der Stille und des Gedenkens für all jene, die im Dienste der Feuerwehr Einsätze leisten, und jene, denen dank der Einsätze geholfen werde. Sie sprach den Segen für die Feuerwehringeteilten und bat in ihren Fürbitten unter anderem darum, das so wichtige und spürbare Gemeinschaftsgefühl zu stützen.

Übungspräsenz hervorgehoben

Kommandant Pit Imfeld lobte im Anschluss ebendieses Gemeinschaftsgefühl in seiner Rückschau auf das Einsatzjahr 2025, konnte die Feuerwehr Malters-Schachen im vergangenen Jahr doch eine 80-prozentige Übungspräsenz verzeichnen. Das zeuge von viel Engagement, starkem Zusammenhalt und gutem Teamgeist.

Die Feuerwehr Malters-Schachen sei 2025 von grösseren Ereignissen verschont geblieben. Insgesamt leistete die Feuerwehr 63 Einsätze und 1489 Einsatzstunden.

Dank des Gemeinderats

Erfreulicherweise konnte Pit Imfeld an diesem Abend auch fünf Neuzugänge bei der Feuerwehr vermelden – das sei wichtig, denn ein guter Mannschaftsbestand, sprich motivierte Feuerwehrfrauen und -männer, sei das wichtigste Gut einer jeden Feuerwehr. Sein Dank richte sich insofern an alle aktiven Feuerwehringeteilten, so der Kommandant. «Ohne Sie wäre die Feuerwehr nur ein Gebäude mit Fahrzeugen», so Pit Imfeld zu den Anwesenden. «Es sind Sie, die Feuerwehringeteilten, die alles in Bewegung halten.»



Irene Meyer Müller segnete die neuen Feuerwehrfahrzeuge. Bild: sro

Der ebenfalls anwesende Gemeinderat Sicherheit, Martin Wicki, schloss sich dem Dank im Namen der Bevölkerung und des Gemeinderats an. Es sei schön und beruhigend, die Gewissheit zu haben, «dass eben jemand kommt, wenn man Hilfe braucht.» (sro)

Der ebenfalls anwesende Gemeinderat Sicherheit, Martin Wicki, schloss

sich dem Dank im Namen der Bevölkerung und des Gemeinderats an. Es sei schön und beruhigend, die Gewissheit zu haben, «dass eben jemand kommt, wenn man Hilfe braucht.» (sro)

Ehrungen, Beförderungen, Ein- und Austritte

Ehrungen (Anzahl Dienstjahre): 10 Dienstjahre: Sdt Zemp Michele, Sdt Gabriel Benj, Kpl Vogel Simon, Kpl Hirt Marc, Kpl Brun Urs, Lt Egli Simon. 15 Dienstjahre: Sdt Simone Marco, Sdt Marbacher Cornel, Sdt Bachmann Walter, Kpl Huser Michael, Wm Walker Claudio, Oblt Hermann Lukas. 20 Dienstjahre: Oblt Stübi Beni. 25 Dienstjahre: Kpl Burri Stefan, Wm Brun Beat.

Beförderungen: Kpl Nienhuis Martin zum Wachmeister, Wm Felder Lea zum Fourier und Feuerwehradministrator, Schranz Patrick zum Oberleutnant und neuen zusätzlichen Feuerwehrkommandant Stv.

Eintritte 2026: Althof Madeline, Bieri Rahel, Buholzer Adrian, Koch Fabian, Zurkirchen Simon

Austritte 2025 (Anzahl Dienstjahre): Srdjan Roskic (1), Krummenacher Kathrin (2), Meyer Roman (2), Fonti Mario (4), Sifrig Andrea (5), Süess Patrick (7), Vogel Simon (10), Vogel Martin (13), Vogel Philipp (17), Emmenegger Kevin (16), Burri Stefan (25).



Erhalten die Veteranenauszeichnung nach 25 Dienstjahren: Burri Stefan und Brun Beat (links). Nienhuis Martin wurde zum Wachmeister (Mitte), Schranz Patrick zum Oberleutnant und neuen zusätzlichen Kommandant Stv. befördert, Felder Lea ist neu im Grad eines Fouriers und als Feuerwehradministrator tätig (rechts). Bilder sro

malters bodenmatt

Verstärkung gesucht im Fahrdienst

Im AWH Bodenmatt Malters werden jeden Tag frische Mahlzeiten gekocht für Menschen, die sich zu Hause nicht immer selbst versorgen können – sei es aufgrund des Alters, nach einem Unfall oder während einer Krankheits- oder Erholungsphase. Damit diese Menüs zuverlässig und sicher bei den Bezügerinnen und Bezügerern ankommen, suchen wir eine engagierte Person für den Fahrdienst unseres Mahlzeitendienstes.

Als Austrägerin oder Austräger sind Sie jeweils eine Woche pro Monat im Einsatz und liefern von Montag bis Samstag am Vormittag während rund 2.5 Stunden die im Heim produzierten Mahlzeiten aus. Die Tour führt durch Malters und Schwarzenberg. Die Mahlzeiten werden bei uns sorgfältig vorbereitet, verpackt und gekühlt, sodass sie zu Hause unkompliziert aufgewärmt werden können. Für viele Bezügerinnen und Bezüger ist diese Lieferung weit mehr als nur «Essen bringen»: Sie bedeutet

Unterstützung im Alltag, Verlässlichkeit – und oft auch einen kurzen freundlichen Kontakt, der sehr geschätzt wird.

Direkter Beitrag zum Wohl anderer

Wer sich bei diesem Einsatz engagiert, leistet einen direkten Beitrag zum Wohl anderer Menschen und sieht unmittelbar, wie viel ein zuverlässiger Service und ein paar Minuten Zeit bewirken können. Wenn Sie über ein eigenes Auto verfügen, gerne unterwegs sind, Freude am Kontakt mit Menschen haben und eine sinnvolle Aufgabe suchen, freuen wir uns sehr über Ihre Mithilfe. Für den freiwilligen Einsatz wird eine Spesenentschädigung angeboten.

(AWH Bodenmatt)

Interessiert?

Werden Sie Teil des Fahrdienstes!

Melden Sie sich gerne bei Gottfried Gsaller, Leiter Gastronomie. Er ist über seine E-Mail gottfried.gsaller@bodenmatt-malters.ch oder via Telefon 041 499 65 65 erreichbar.

Kurz

Einbürgerung ausländischer Staatsangehöriger

Die Bürgerrechtskommission der Gemeinde Malters hat unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsgrundlagen und Rechtsprechung nachstehenden Personen das Bürgerrecht der Gemeinde Malters erteilt. Vorbehalten bleibt die Erteilung der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung sowie der kantonalen Bewilligung:

- Mazzotta Manuele
- Strumbelj Jaka

«Marktplatz Gesundheit» fand grossen Anklang

Der Messeanlass «Marktplatz Gesundheit mALTERs» mit Informationsständen und Vorträgen rund ums Thema Gesundheit vom 7. Februar 2026 war gut besucht: Rund 500 Personen besuchten die von der Kommission für Altersfragen organisierte Veranstaltung. «Wir sind sehr zufrieden», so Gemeinderat Soziales Claudio Spescha. «Der grosse Publikumsaufmarsch und das rege Interesse zeigen die Wichtigkeit der Thematik und verdanken den Organisierenden ihre grossartige Arbeit.»

Newsletter der Gemeinde abonnieren

Möchten Sie laufend über die neusten Ereignisse und Entscheide informiert sein? Abonnieren Sie den Newsletter der Gemeinde.

Scannen Sie dazu den nachstehenden QR-Code und bestellen Sie den Newsletter mit nur einem Klick.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine

Fachperson Bauamt 80–100%

In dieser vielseitigen Funktion beraten Sie, gemeinsam mit Ihren Kolleginnen und Kollegen, Einwohnerinnen und Einwohner, Architekturbüros sowie weitere Anspruchsgruppen in baurechtlichen Fragestellungen.

Wir bieten Ihnen:

- interessante Bauprojekte
- ein kollegiales Team
- einen modernen Arbeitsplatz

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung im Bauwesen
- mehrjährige Berufserfahrung in den Bereichen Architektur, Bauleitung, Bauplanung oder in der Bauverwaltung
- selbstständiges und strukturiertes Arbeiten



Sie möchten mehr wissen?

So werden Sie Teil unseres Teams.



Feldarbeiten für amtliche Vermessung

Im Rahmen der Erneuerung der amtlichen Vermessung (AV) wird das bestehende Vermessungswerk in der Gemeinde Malters überprüft und überarbeitet. Das Ziel ist eine aktualisierte, vollständige und homogene AV nach den aktuellen Richtlinien und Weisungen über das ganze Gemeindegebiet.

Die Erneuerung Malters Los 12 wurde 2023 öffentlich ausgeschrieben. Die Arbeiten werden bis Ende 2026 von der Firma geopoint lütolf ag, Entlebuch, im Auftrag des Kantons Luzern ausgeführt. Die Kosten der Erneuerungsarbeiten werden von Kanton und Bund getragen. Ausgenommen davon sind Kosten für die aktuellen, baubewilligungspflichtigen Objekte, die im Rahmen der ordentlichen Nachführung erfasst werden – diese Nachführungskosten gehen zulasten des Verursachers.

Die Hauptarbeiten der Erneuerung beinhalten Ergänzungsmessungen des Fixpunktnetzes, die Berechnung aller Grenzpunkte anhand der alten Originalaufnahmen sowie die Erfassung und Aktualisierung der Bodenbedeckung mit den Gebäuden/Unterständen, Strassen, Gewässern und bestockten Flächen.

Arbeiten dauern bis Herbst 2026

Als erste Feldarbeiten wurden die Messungen an den Fixpunkten ausgeführt. Nun wird bis zum Herbst 2026 die Bodenbedeckung aktualisiert. Dazu



In Malters unterwegs: Messgehilfen im Dienste der amtlichen Vermessung. Bild: zvg

werden Gebäude, Anlagen, Vorplätze und Strassen/Wege neu eingemessen.

Die beauftragten Vermessungsfachleute informieren die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer jeweils am Messtag vor Ort. Die Vermessungsarbeiten erfolgen somit ohne Voranmeldung und ohne Berücksichtigung von Abwesenheiten. Dazu ist der Zutritt zu öffentlichen und privaten Grundstücken gemäss kantonaler Gesetzgebung (SRL Nr. 29, §13) zu dulden und zu gewähren. Wir danken den Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern für ihr Verständnis und die Zusammenarbeit. Falls Eigentümerinnen oder Eigentümer die Gelegenheit nutzen und gleichzeitig an-

dere Arbeiten (z.B. Rekonstruktion oder Freilegung Grenzpunkte) ausführen lassen möchten, können sie die Feldequipe vor Ort beauftragen oder sich möglichst frühzeitig bei uns melden.

(geopoint lütolf AG)

Auskünfte und Information

Für Auskünfte und weitere Informationen steht Gregor Lütolf, eidg. pat. Ingenieur-Geometer, geopoint lütolf ag, Entlebuch, Tel. 041 482 60 00 oder info@geopoint-luetolf.ch, gerne zur Verfügung.

Wo Lesen nach Backen duftet

Gehören Sie zu den Menschen, die lieber backen als lesen? Oder mögen Sie vielleicht beides gleich gern? Dann sind Sie genau richtig, wenn am 27. März 2026, 19.30 Uhr, die Bestseller-Autorin, Food-Bloggerin und Content-Creatorin Judith Erdin, vielen bekannt als «Streusel», in der Gemeindebibliothek Malters ihre k(l)eine Lesung präsentiert.

Mit ihren erfolgreichen Büchern «Dein bestes Brot», «Dein bestes Süssgebäck», «Dein bestes Brot über Nacht» und ihrem neuesten Werk «Dein bestes Geheimrezept» (Erscheinungsdatum: Februar 2026)

bringt die ursprünglich gelernte Bäckerin-Konditorin süsse und herzhaftes Klassiker auf die Bühne – gelingsicher, alltagstauglich und voller Genuss.

Judith Erdin zeigt, wie ihre detaillierten Rezepte auch zu Hause zu Ergebnissen in Profiqualität führen. Sie verrät wertvolle Tipps und Tricks, erklärt, warum sich Selberbacken immer lohnt, und erzählt die Geschichte hinter ihren Büchern.

Wir freuen uns auf viele backbegeisterte Besucherinnen und Besucher – und auf einen Abend, der Lust aufs Selberbacken und Lesen von Backbüchern weckt.

(Mélanie Sommer, Bibliotheksteam Malters)



Judith Erdin alias «Streusel».

Bild: ©2025, Sebastian Hamburger (livefabrik.ch), Judith Erdin (streusel.ch)

GM Markus Grüter GmbH
Parkett . Bodenbeläge . Schreinerei

Allmend 4 . 6102 Malters . 041 497 46 36 . parkett-grueter.ch

PODOLOGIE BIERI

Weihermatte 2, 6102 Malters
041 497 30 00, info@podologie-bieri.ch
www.podologie-bieri.ch

Nadia Meyer
Dipl. Podologin HF

Esther Jacquemoud
Dipl. Podologin HF

Alexandra Stürmli
Podologin I. Ausb.

Wir stellen alles in den Schatten



FUHRMANN STOREN

Sonnen- & Lamellenstoren | Rollläden & Innenbeschattungen
Insektenschutz & Alu-Jalousien | Reparaturen aller Marken

dangelbachmatte |

nachhaltig **bauen,**
nachhaltig **wohnen,**
nachhaltig **leben.**

dangelbachmatte.ch

Etappenweise verfügbare Mietwohnungen



Kindergarten-Maulwürfe unter Strom

Anfang Februar wurde im Outdoorkindergarten im Feld eine ganze Schar aussergewöhnlicher «Maulwürfe» gesichtet: Mit Schaufeln ausgerüstete Kinder gruben vom Material-Container bis zum Spanzelt einen 70 Zentimeter tiefen Graben.

Das «Projekt Maulwurf» dient dem Outdoorkindergarten für die Beleuchtung. Der Aushub wurde nötig, weil während der Fasnachtsferien die bisher provisorische Stromleitung von den Fachleuten

«Das Gemeinschaftsprojekt trägt nicht nur zur Erhellung an dunklen Tagen bei, sondern fördert auch den Teamgeist.»

Renatue Mueller, Schulen Malters

der Steiner Energie ersetzt wird. Mit ihrem erdigen Kraftakt nahmen die Kindergartenkinder damit der Gemeinde auf spielerische Art etwas Arbeit ab.

Dass der Aushub so zackig voranging, war vor allem der tatkräftigen und fachkundigen Mitarbeit eines Vaters zu

verdanken. Das Gemeinschaftsprojekt trägt nicht nur zur Erhellung an dunklen Tagen bei, sondern fördert auch den Teamgeist.

Autorin: Renate Mueller



Büroflächen zu vermieten!
Weihermatte 8
6102 Malters

behutsam und kompetent

Ihr Partner für Steuerberatung und Treuhand in Malters.

Balmer Buck Merz AG
Weihermatte 8, 6102 Malters
041 497 20 50
malters@balmer.ch
balmer.ch



Balmer Buck Merz
Treuhand

NISSAN QASHQAI

0.00% LEASING



Nissan Qashqai e-POWER, 1.5 V-C-T, Systemleistung 190 PS (140 kW), Normverbrauch gesamt: 5,6 l/100 km, CO₂-Ausstoss: 127 g/km, CO₂-Emissionen aus Treibstoffproduktion: 26 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: D.
Leasingbeispiel (nur für Privatkunden): Nissan Qashqai, N-CONNECTA 1.3 Mild-Hybrid, 116 kW (158 PS), Xtronic e-VC, Kategorie: CHF 49'700,- abzüglich Nissan Bonus CHF 2'500,- = CHF 47'200,- Energieverbrauch: 73 l/100km, CO₂-Emissionen: 164 g/km, CO₂-Emissionen aus der Strombereitstellung: 34 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: C, Laufzeit: 48 Monate, Laufleistung: 10'000 km/Jahr, nomineller Jahreszins 0,00%, effektiver Jahreszins 0,00%, Anzahlung CHF 11'107,-, Restwert CHF 10'250,-, Leasingrate ab CHF 569,-/Mon. inkl. obligatorischer Vollkaskoversicherung, GAP und d. Ratenschutzversicherung Protect Lease. Die Aktion ist nur gültig bei gleichzeitigem Abschluss einer obligatorischen Vollkaskoversicherung (Versicherer: Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG). Die Kreditvergabe ist verboden, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Preis inkl. MwSt. Preisänderung vorbehalten. Nur bei teilnehmenden, offiziellen Nissan Partnern in der Schweiz. Die Aktion läuft vom 02.02.2026-31.03.2026 bei Finanzierung über Mobilize Financial Service, eine Marke für RC Finance SA.



GARAGE MARCEL STALDER AG
Spahau 4, 6014 Luzern-Littau
garagestaldernissan.ch



STALDER HOLZBAU AG

Holzbau ■ Umbau ■ Sanierung

IHR GARTEN UNSERE HERAUSFORDERUNG



J. Uebelmann

Gartengestaltung AG

6102 Malters
Tel. 041 497 22 93
info@uebelmann-garten.ch
www.uebelmann-garten.ch



Ihr Team für die ganze Gebäudehülle

BÜHLMANN-AG

STEILDACH
FLACHDACH
FASSADENBAU
DACHFENSTER
SOLARANLAGEN

Malters, Bühl 7
Gebäudehülle
Tel. 041 497 13 08
www.buehlmann-dach.ch
mail@buehlmann-dach.ch



Malterser Schulfasnacht 2026

Der letzte Vormittag vor den Fasnachtsferien stand einmal mehr voll und ganz im Zeichen des bunten Treibens.

Alle Malterser Schülerinnen und Schüler durften an diesem speziellen Tag verkleidet in den Kindergarten und in die Schule gehen. So kam es, dass Tiger neben Prinzessinnen sass, wilde Piraten mit Pfauen in schönem Federkleid posierten und Marienkäfer die Pause mit Cowboys und Katzen verbrachten. Die Lernenden

des Schulhauses Eischachen veranstalteten einen ausgelassenen Fasnachts-umzug durchs Dorf – angeführt durch die eigene Schulhaus-Guggenmusik. Im Anschluss hatten sie Gelegenheit, sich in verschiedenen Ateliers zu vergnügen und die Fasnachtsvorfreude auszu-leben.

Auch im Bündtmättli feierten Micky Maus, Pokémon, Eisbär, Ninja und Co. bereits fleissig Fasnacht – sei es an der Sirupbar oder beim Tanzen. Es war ein bunter, farbenfroher Spass! (sro)



Die Kindergartenkinder des Bündtmättli in ihren Fasnachtsgewändern. Bild: zvg



Portmann Planung

Luzernstrasse 4 - 6102 Malters - Tel. 041 498 08 62

Architekturbüro

*Bauen ist Vertrauenssache!
... seit 26 Jahren*



Erwin Portmann
Einzelfirma seit 2000

info@portmann-planung.ch www.portmann-planung.ch

ARLEWO
arbeiten leben wohnen

Ihre Immobilien-Berater.
Persönlich und nah.



Haus verkaufen

Luzern | Schwyz | Stans | Zug arlewo.ch



**Werbung,
die passt –
INFOMALTERS!**

Mediendaten anfordern: inserate@infomalters.ch

wohnfühlen

HANS BÜHLER

MALERBETRIEB seit 1957

- Spritzwerkstatt
- Äussere Malerarbeiten
- Innere Malerarbeiten
- Schimmelbekämpfung
- Tapezierarbeiten
- Spanndecken
- Roggenmehllasur
- Dekorative Gestaltung
- Renovation/Neubauten

HANS BÜHLER GMBH
Industriestrasse 24
6102 Malters
Tel. +41 41 498 07 67
info@malerbuehler.ch
www.malerbuehler.ch
www.spanndecke-luzern.ch



**Lozärn
Gipser Handwerk**

Im Feld 7 | 6102 Malters | 041 497 03 03 | gipserhandwerk-lozaern.ch




Bettina Günther
Hundetraining & Therapie

NHB-Kurse Frühling 2026

Ab Mitte März 2026:
NHB-Kurs (10x 60 Minuten)
Dienstag, 18:30-19:30 Uhr

NHB-Intensivkurs (2x Tageskurs)
Samstag, 09:00-17:00 Uhr

Alle Rassen & Mischlinge sind willkommen!



Dobermanclub Luzern
Blatten (Malters)

WWW.BETTINAGUENTHER.CH

Praxis Urquell

- Kinesiologie, Coaching
- Heilbehandlungen
- Massage / Körpertherapie
- Qi Gong Kurse



Yolande Hedinger
Luzernstrasse 71
6102 Malters
079 590 69 58
www.urquell.ch

**Der Weg
zu Deiner Kraft**



Spass für die ganze Gruppe. Bild: Thomas Schmid

«Viele lachende Gesichter am Abend. Die Kids kehrten begeistert vom Pistenspassnachmittag heim.»

Pistenspass für die 3.- bis 6.-Klässler

Dank der Zusammenarbeit des Skiclubs Malters und der Schule konnten auch in diesem Jahr rund 45 Kinder an zwei Mittwochnachmittagen unter fachkundiger Leitung die Pisten im Sörenberg auskosten.

Gleichzeitig trainierte der Skiclub mit der JO-Gruppe. Hier konnte sich die Riesenslalomgruppe dem Pistenspass anschliessen und so den Skirennsport hautnah miterleben.

Sowohl die Organisatoren und Leitenden des Skiclubs als auch die Begleitpersonen aus der Schule hatten grossen Spass, den Kinder die Freude am Skisport weiterzugeben. Die vielen lachenden Gesichter am Abend und die Rückmeldungen bestätigen, dass auch die Kids begeistert vom Pistenspassnachmittag heimkehrten.

(Thomas Schmid)

Diverses aus der Schule

Elternabend zu den neuen Autoritäten

Die Schulen Malters nutzen den Tag der Volksschulen vom **12. März 2026**, um interessierten Eltern die Leitsätze der neuen Autoritäten mit einem Einblick in die Praxis an den Schulen Malters zu präsentieren. Wir freuen uns, um **19.00 Uhr** mit Ihnen im **Gemeindesaal** in den Austausch zu kommen. Nebst einem Podiumsgespräch mit Fachpersonen dürfen Sie sich auch auf Marktstände zu den verschiedenen Themengebieten und einen Austausch mit Lehrpersonen von Kindergarten- und Primarstufe freuen.

Schulcafés & Besuchstage

Schulcafé Eischachen und Bündtmättli, jeweils im Teamzimmer

Dienstag, 19. Mai 2026, 8.30 Uhr

Schulcafé Sek, Muoshof, im Teamzimmer (Trakt 3)

Freitag, 24. April 2026, 14.00 Uhr

Dienstag, 23. Juni 2026, 9.00 Uhr

Besuchstag Eischachen und Bündtmättli

Montag, 15. Juni 2026

Viele Eltern schätzen die flexible Organisation der Schulbesuchstage und wir freuen uns, Sie möglichst zahlreich in unseren Schulstuben willkommen zu heissen. Grundsätzlich dürfen Sie jederzeit auf Schulbesuch kommen, mit kurzer Vorinformation an die Lehrperson.

Für diejenigen Eltern, die einen fixen Besuchstag schätzen, sind im Eischachen und Bündtmättli jeweils am 15. des Monats – sofern dieser Tag auf einen Unterrichtstag fällt – die Türen für Schulbesuche ohne vorherige Anmeldung offen. Schön, wenn Sie uns besuchen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung

Schulwegbegleiter:innen «Pedibus»

Ihr Einsatz umfasst die Begleitung des fussläufig organisierten Schulwegangebots «Pedibus» der Gemeinde Malters entlang der Hellbühlstrasse zum Schulhaus Eischachen.

Wir bieten Ihnen:

- ein individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmtes Arbeitspensum
- eine spannende und sinnvolle Tätigkeit
- eine faire Entlohnung
- ein angenehmes Arbeitsklima

Wir erwarten:

- Freude am Umgang mit Kindern
- hohes Engagement und Eigenverantwortung
- Zuverlässigkeit und Belastbarkeit

So werden Sie Teil unseres Teams:

Melden Sie sich bei den Schulen Malters, Telefon 041 499 66 46 oder E-Mail sekretariat@schulen-malters.ch.



Min Wäg zum Musighuus – machsch di ou ufe Wäg?

Es führen viele Wege zur Musik. Aber welcher Weg führt ins Musighuus? Bereits steht am 25. April wieder der Anmelde-schluss für das kommende Musikschuljahr ins Haus. Um Ihnen oder Ihrem Kind die Frage nach dem geeigneten Instrument oder Kurs zu erleichtern, lädt Sie die Musikschule Region Malters (msrm) ein, verschiedene «Wegangebote» zu nutzen. Probieren Sie Instrumente aus, testen Sie Klänge und entdecken Sie Ihr musikalisches Talent. Oder anders gesagt: Finden Sie Ihren Weg zum Musighuus.

Die msrm lanciert die Kampagne «Min Wäg zum Musighuus», um allen Neugierigen den Weg in die Welt der Musik



Plakat der laufenden Kampagne. Bild: zvg

zu zeigen. «Jeder Weg ist anders und begleitet von einem persönlichen Findungsprozess», sagt Musikschulleiterin Judith Reinert. «Was gefällt mir, was entspricht mir, was möchte ich?» Der Weg, das herauszufinden, führt über Erfahrungen und Erlebtes. «Sich ausprobieren, zuhören, entdecken.»

Neugierde wecken

Genau diese Möglichkeiten will die msrm mit verschiedenen Angeboten schaffen, um den persönlichen Weg ins Musighuus zu ebnen. Neugierde wecken, kennenlernen, Freude gewinnen. Diese Idee steht dem Instrumentenfest und der Besuchs- und Gschpändliwoche Pate – zwei «Wegangebote» der msrm, bei denen Sie in den kommenden Wochen auf Ihrem Weg in die Welt der Musik Station machen können. (sro)

Instrumentenfest und Instrumentenparcours: «Bsuech im Musighuus – entdecke ond erlêbe!»

21. März 2026, 4. Instrumentenfest auf dem Schulareal Bündtmättli

Unter dem Motto «Bsuech im Musighuus – entdecke ond erlêbe!» lädt die Musikschule Region Malters am Samstag, 21. März 2026, von 10.00 bis 14.00 Uhr zum vierten Instrumentenfest ins Schulareal Bündtmättli (Malters) ein. Der Anlass richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene und bietet die Gelegenheit, Musik aus nächster Nähe kennenzulernen.

– Instrumentenparcours im Zentrum

Im Mittelpunkt steht der Instrumentenparcours, auf dem verschiedene Instrumente ausprobiert und neue Klänge entdeckt werden können. Begleitet werden die Besucherinnen und Besucher von engagierten Musiklehrpersonen, die mit Fachwissen, Geduld und Begeisterung unterstützen und Einblicke in den Musikunterricht geben.

– Mitmach-Workshops für Kinder

Ein besonderer Fokus liegt auf den Workshops «Der musikalische Start». Diese richten sich an Kinder im Alter von fünf bis neun Jahren und ihre Eltern. Die 20-minütigen Workshops «Ukulele», «Rhythmus erleben» und «Instrumentenkarussell» bieten einen spielerischen Einstieg in die Welt der Musik und stellen die Gruppenangebote der Musikschule Region Malters vor.

– Spiel und Spass und Verpflegung

Für Unterhaltung und das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. In der Festwirtschaft sorgen die Brassband Werthenstein-Schachen sowie der Männerchor Wolhusen für Unterhaltung und es wird eine preiswerte Familienverpflegung angeboten. Für Kinder gibt es ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Malwettbewerb, Kinderschminken, Tattoos, Büchsenwerfen und Mohrenkopfschiessen.

– Offen für alle

Barrierefreiheit ist uns wichtig. Ob mit Rollstuhl, Kinderwagen oder besonderen Bedürfnissen – wir sorgen dafür, dass sich alle wohl- und willkommen fühlen.

– Instrumentenfest in Ihrer Erstsprache

Übersetzung oder Begleitung in Ihrer Sprache gewünscht? Melden Sie sich bis am 6. März unter WhatsApp 079 927 95 05 oder beratung@malters.ch.



Besuchs- und Gschpändliwochen

23. März bis 2. April 2026

Von Montag, 23. März, bis Donnerstag, 2. April, führt die Musikschule Region Malters die Besuchs- und Gschpändliwochen durch. Sie bieten nach dem Instrumentenfest vom 21. März eine weitere Möglichkeit, die Musikschule kennenzulernen und Musikschulluft zu schnuppern. Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben während dieser Zeit die Gelegenheit, den Musikunterricht aus nächster Nähe mitzuerleben, Lehrpersonen kennenzulernen und den Unterrichtsalltag zu erleben. Der Besuch ist nach vorgängiger Absprache direkt mit der jeweiligen Lehrperson möglich oder gemeinsam mit einem «Gschpändli», das bereits die Musikschule besucht. Zusätzlich können sich Interessierte im Sekretariat der Musikschule informieren und beraten lassen: sekretariat@msrm.ch.

Fasnächtlich verkleidet und voller Spielfreude

Bunte Kostüme, fröhliche Klänge und viel Aufregung hinter der Bühne: Am Samstag, 31. Januar 2026, verwandelte sich die Mehrzweckhalle Schwarzenberg in eine kleine Fasnachtsbühne. Beim Fasnachtskonzert der Musikschule Region Malters standen die jüngsten Musikschülerinnen und Musikschüler im Mittelpunkt.

Fasnächtlich verkleidet, präsentierten die Kinder ein farbenfrohes und abwechslungsreiches Programm. Mit sichtbarer Freude und grosser Konzentration spielten sie auf ihren Instrumenten und zeigten, was sie in den letzten Monaten gelernt hatten. Die bunten Musikstücke passten perfekt zur Fasnachtszeit und sorgten beim Publikum immer wieder für ein Lächeln.

Herzlicher Applaus als Dank

Der musikalische Nachwuchs meisterte seine Auftritte mit viel Mut und Begeisterung. Der herzliche Applaus zeigt



Unterhaltung garantiert für Ohr und Auge dank musizierender Zwerge.

te, wie sehr die Darbietungen geschätzt wurden. Das Fasnachtskonzert bot einen gelungenen Einblick in die musikalische Arbeit der Musikschule und machte deutlich: Musiklernen darf Spass machen – besonders, wenn es so farbig und fasnächtlich daherkommt. (jr)

«Musiklernen darf Spass machen – besonders, wenn es so farbig und fasnächtlich daherkommt.»

Judith Renert, Musikschulleiterin

Infrastruktur- und Materialmanagement



10%-Pensum mit unregelmässigen, jedoch langfristig geplanten Einsätzen, häufig an Wochenenden

Zur Unterstützung unseres Musikschulbetriebs sucht die Musikschule Region Malters per sofort, spätestens jedoch per 1. August 2026, eine zuverlässige, praktisch veranlagte und organisatorisch starke Persönlichkeit, die gerne anpackt, Freude an logistischen Aufgaben hat und sich für das Musikschul Umfeld in unserer Region begeistert.

Ihr Profil

- Sie sind praktisch veranlagt, arbeiten selbstständig, zuverlässig und lösungsorientiert und packen gerne mit an.
- Sie verfügen über den Fahrausweis Kat. B, sind musikaffin, haben Freude an logistischen Aufgaben wie Instrumententransporten, Materialverwaltung sowie dem Bereitstellen und dem Rückbau von Infrastruktur bei Konzerten.
- Sie gehen sorgfältig mit Instrumenten und Materialien um und haben ein gutes Auge für Ordnung und Funktionalität.
- Sie übernehmen kleinere Reparaturen, Instandhaltungsarbeiten sowie die Koordination von Reparaturaufträgen mit Freude.
- Idealerweise bringen Sie Erfahrung in Logistik, Materialverwaltung oder technischer Unterstützung mit.

Wir bieten Ihnen

- Ein eigenverantwortliches Aufgabenfeld in einem wertschätzenden Team mit grosser Wirkung für den Schulbetrieb.
- Flexible Einsatzplanung im Jahresarbeitszeitmodell.
- Eine marktgerechte Entlohnung (Stundenlohn) gemäss den geltenden Anstellungsbedingungen sowie Spesenvergütung gemäss Reglement (z.B. für Fahrten/Transporte im Auftrag der Musikschule).

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre digitalen Bewerbungsunterlagen auf www.msrm.ch/werde-teil bis am 31. März 2026. Für Fragen steht Ihnen die Musikschulleiterin, Judith Reinert (041 499 66 40), gerne zur Verfügung.



wohnen malters
Genossenschaft seit 1954



Für langfristige und sichere Mietverhältnisse! Seit 1954.

www.wohnen-malters.ch



Reisen in der ersten Reihe



Reisen 2026

Fr 27.03. - So 29.03.	Schnupperreise Bregenz	CHF 410.00
Fr 17.04. - So 19.04.	Eröffnungsfahrt an den Gardasee	CHF 410.00
Mo 27.04. - Fr 01.05.	Grosse Veloreise Lüneburger Heide	CHF 995.00
Mo 27.04. - Fr 01.05.	Grosse Wanderreise Lüneburger Heide	CHF 995.00
Do 07.05. - Mo 11.05.	Hafengeburtstag Hamburg	CHF 990.00
Fr 15.05. - So 17.05.	Nadelwelt Karlsruhe inkl. Stadtführung und Eintritt an die Messe	CHF 360.00
Fr 12.06. - So 14.06.	Kulnarische Reise nach Strassburg	CHF 390.00
So 20.09. - Fr 25.09.	Goldener Herbst	
Mo 12.10. - Sa 17.10.	Grosse Romreise	
Fr 23.10. - Sa 25.10.	Saisonabschlussfahrt ins Tirol	CHF 430.00



Zurkirchen Reisen GmbH | Malters | Tel. +41 41 497 23 13
info@zurkirchen-reisen.ch | www.zurkirchen-reisen.ch

20 Jahre
Pilatus
markt

Couponzeitung

Gültig vom **02.03. - 02.04.2026**

Scanne den QR-Code, um die Coupons digital zu verwenden.

pilatusmarkt.ch





Neues Jahr – neues Velo

Am 28. März 2026 findet beim Schulareal Muoshof die diesjährige Velobörse der Elterngruppe statt. Angeboten werden wiederum gut erhaltene Fahrräder und Fahrzeuge aller Art – vom Kinder- und Jugendvelo über City- und Mountainbikes bis hin zu Elektrovelos und Inline-Skates.

Die Velobörse ist eine ideale Gelegenheit, günstig ein passendes Fahrrad oder Ähnliches zu finden und gleichzeitig einen Beitrag zur Nachhaltigkeit zu leisten. Ein fachkundiger Helfer steht vor Ort bereit und kann mit entsprechendem Werkzeug ein erworbenes Fahrrad fachmännisch auf die Körpergrösse des Erwerbers/der Erwerberin anpassen, um so den Fahrkomfort und die Fahrfreude noch mehr zu steigern.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Allerdings können Verkaufende den notwendigen Fahrzeugtalon sowie das Kundenblatt bereits im Vorfeld auf der Homepage der Elterngruppe Malters ausdrucken und ausfüllen, um vor Ort einen speditiven Ablauf zu ermöglichen.

Velobörse findet grossen Anklang

Mit insgesamt 97 angenommenen Fahrzeugen wurde an der letztjährigen Velobörse ein neuer Rekord aufgestellt: Noch nie zuvor wurden so viele fahrbare Untersätze zur Börse gebracht. 6 von 10 Fahrzeugen konnten zudem erfolgreich im Rahmen der Börse wieder verkauft werden. Das zeigt, dass das Interesse an gebrauchten, aber gut erhaltenen Velos und sonstigen fahrbaren Untersätzen gross ist. Die Elterngruppe Malters rechnet mit einem ähnlich grossen Angebot wie in den Vorjahren und

freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher und einen regen Austausch an der diesjährigen Velobörse.

(Elterngruppe Malters)

Ablauf Velobörse 2026

28. März 2026, Schulareal Muoshof

Für den Kauf und Verkauf von Fahrrädern und weiteren fahrbaren Untersätzen sind folgende Zeiten relevant:

09.00 bis 11.00 Uhr: Annahme
11.00 bis 13.00 Uhr: Verkauf
13.00 bis 14.00 Uhr: Rückgabe/Auszahlung

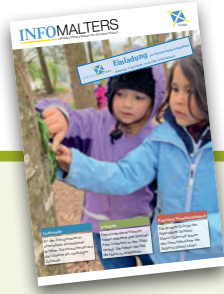
Weitere Informationen und alle Unterlagen wie Fahrzeugtalon und Kundenblatt finden Sie unter:
www.elterngruppe-malters.ch



Struktur und Farbe in Reinkultur

gimalur.ch

Stegmättlistrasse 9
6102 Malters
Telefon 041 520 73 80





WERBUNG mit starker Leserbindung: INFOMALTERS!

Mediendaten anfordern: inserate@infomalters.ch

EIERAUTOMAT

an der Mettlenmatte 7 und Neumatt 1 in 6102 Malters

24/7 geöffnet

FISCHER
EIER + EIPRODUKTE



Ihr Partner für Architektur und Baumanagement in Malters.



www.cerutti-partner.ch

cerutti partner
Architekten AG



Markus Vogel
SCHREINEREI

6103 Schwarzenberg
041 497 21 58
schreinerei-vogel.ch



limacher architekten



Parteien Malters



Abstimmungen vom 8. März

Abparzellierung und Verkauf Wohnhaus im Feld

Obwohl wir grundsätzlich die Liegenschaft im Feld nicht zerstückeln wollen und zuerst Überlegungen über die langfristige Nutzung erfolgen sollten, spricht der schlechte Zustand des Wohnhauses im Feld für eine Ausnahme. Eine Zwischenutzung ist mit vertretbaren Investitionen leider nicht mehr möglich, eine grössere Investitionen in das Gebäude kann hingegen nicht Sache der Gemeinde sein. Deshalb unterstützen wir die Vorlage Abparzellierung und Verkauf Wohnhaus im Feld.

Ausbau Lammschlucht 2. Abschnitt

Der Vorstand empfiehlt die kantonale Vorlage, 2. Abschnitt Ausbau Kantonsstrasse durch die Lammschlucht, zur Annahme.

Eidgenössische Vorlagen

Wir sind aufgefordert, am 8. März auch über mehrere eidgenössische Vorlagen abzustimmen, unter anderen über:

- **Die SRG-Initiative (Halbierungsinitiative)** – diesem Kahlschlag können wir nicht zustimmen und empfehlen den Stimmberechtigten die Initiative **abzulehnen**.
- **Die Klima-Fonds-Initiative** geht zu weit und hätte massive Steuererhöhungen zur Folge, deshalb **Nein** zu dieser überzogenen Vorlage.
- **Die Individualbesteuerung** beseitigt hingegen ein altes Problem: Bei Doppelverdienenden soll der Ehestand nicht mehr zu höheren Steuern führen, eine Veranlagung unabhängig vom Ehestand ist die logische Lösung. Wir empfehlen deshalb ein **Ja** zur Individualbesteuerung.

Der Vorstand der FDP.Die Liberalen Malters dankt allen, die an den Abstimmungen vom 8. März teilnehmen.



Parolen Abstimmungen 8. März 2026

Eidgenössische Vorlagen

- Volksinitiative vom 10. August 2023 «200 Franken sind genug! (SRG-Initiative): **Ja** Weltweit höchste Gebühren! Die steigenden Lebenshaltungskosten belasten uns alle. Gleichzeitig müssen die Bevölkerung und viele Unternehmen in der Schweiz die weltweit höchsten (!) Radio- und TV-Gebühren zahlen. Mit der Initiative «200 Franken sind genug!» werden die TV- und Radio-Gebühren von 335 Franken pro Haushalt und Jahr auf 200 Franken reduziert und unsere KMU entlastet.
- Volksinitiative vom 15. Februar 2023 «Ja zu einer unabhängigen, freien Schweizer Währung mit Münzen oder Banknoten (Bargeld ist Freiheit)» und der direkte Gegenentwurf (Bundesbeschluss vom 17. September 2025 über die schweizerische Währung und die Bargeldversorgung): **Ja** Gegenentwurf: **Nein**, Stichentscheid: **Initiative**
- Volksinitiative vom 22. Februar 2024 «Für eine gerechte Energie- und Klimapolitik: Investieren für Wohlstand, Arbeit und Umwelt (Klima-Fonds-Initiative)»: **Nein** Nein zu massiven Steuererhöhungen. Für die Finanzierung des Klimafonds müsste der Bund jährlich bis zu 10 Milliarden Franken zusätzlich aufwenden. Das kann er sich nicht leisten. Mittelfristig wären Steuererhöhungen unvermeidbar. Erhöhung der Mehrwertsteuer um bis zu 2,5 Prozentpunkte oder einer Anhebung der direkten Bundessteuer um bis zu 28 Prozent: «Der Klimaschuldenfonds würde zur stärksten Erhöhung der Mehrwertsteuer seit ihrer Einführung führen!»
- Bundesgesetz vom 20. Juni 2025 über die Individualbesteuerung: **Nein** Kompliziert, ungerecht, teuer. Noch mehr Bürokratie: Kantone und Gemeinden müssten ihr Steuerrecht überarbeiten. Prämienverbilligungen, Stipendien oder Vergünstigungen für familienergänzende Kinderbetreuung: alles müsste neu geregelt werden. Ein riesiger bürokratischer Aufwand – ohne wirklichen Nutzen für die Bürgerinnen und Bürger.

Kantonale Vorlagen

Ausbau der Kantonsstrasse K 36 durch die Lammschlucht im Entlebuch, 2.0 Abschnitt: **Ja**

Kommunale Vorlagen

Einzonung «Wohnhaus im Feld 1»: **Ja**. Ermächtigung des Gemeinderates zum Verkauf des Grundstückes «Wohnhaus im Feld 1»: **Ja**



8. März 2026 Volksabstimmung

Im INFOMALTERS 10/2025 und 12/2025 wurde angekündigt, dass die Bevölkerung von Malters über die Abparzellierung und den Verkauf von 1000 m² des Grundstückes «Im Feld» abstimmen wird. Nach Diskussionen mit verschiedensten Personen in der Gemeinde Malters spricht sich die SP Malters gegen dieses Geschäft aus.

Im November 2022 hat die Stimmbevölkerung mit über 65% Ja-Stimmen den Tausch der landwirtschaftlichen Liegenschaft Witenthor mit der landwirtschaftlichen Liegenschaft Feld beschlossen. Der Übergang von Nutzen und Schaden erfolgte am 1. Dezember 2025 und zeitgleich wird bereits der Verkauf eines Teils dieses Grundstückes vorbereitet. Zitat aus der erwähnten Abstimmungsbotschaft auf Seite 48:

«Die Gemeinde würde dieses Grundstück ebenfalls als strategische Reserve halten, welche erst langfristig umgesetzt werden soll. Eine Einzonung müsste auch hier durch die Stimmberechtigten beschlossen werden. Die Umsetzung ist langfristig zu betrachten und bietet somit künftigen Generationen Gelegenheit, die Entwicklung der Gemeinde positiv zu beeinflussen. Die erworbenen Grundstücke würden eine langfristige Reserve für die Gemeinde bedeuten.»

Der langfristige Aspekt scheint beim geplanten Verkauf der 1000 m² nicht mehr im Vordergrund zu stehen. Es sollen nämlich ausgerechnet die für die Erschliessung und sinnvollen Gesamtplanung der Parzelle zentralen Flächen verkauft werden. Es ist nicht ersichtlich, ob Alternativen zum Verkauf wie Baurecht, Abriss oder Sanierung ausreichend geprüft worden sind.

Der eher angespannte Finanzhaushalt sollte nicht die einmaligen finanziellen Vorteile und die bequemere Abwicklung begünstigen und so die langfristigen Optionen der Gemeinde beschränken. Die Entscheidung zum Verkauf dieser 1000 m² um das Wohnhaus Im Feld soll deswegen gut bedacht und nicht überstürzt getroffen werden.

Die Parolenfassung der SP-Malters finden Sie unter sp-malters.ch sowie Signal und Facebook.

Nächste Mitgliederversammlung: 3. März, im Stübli vom Restaurant Bahnhof



Ja zum Verkauf des Wohnhauses Feld: Das Wohnhaus Feld ist im heutigen Zustand nicht vermietbar, da die Brandschutzvorgaben bei mehreren Mietparteien nicht eingehalten werden können. Eine Sanierung würde entsprechende Mittel erfordern, welche aufgrund der hohen Verschuldung der Gemeinde nicht zur Verfügung stehen. Daher ist ein Verkauf und die Investition durch Private eine sinnvollere Lösung, als ein ersatzloser Abbruch. Trotz Verkauf des Wohnhauses kann zu einem späteren Zeitpunkt eine sinnvolle Überbauung im Feld entstehen.

Nein zum Bürokratiemonster Individualbesteuerung: Die Mitte Malters unterstützt die Abschaffung der Heiratsstrafe. Die Individualbesteuerung schafft jedoch neue Ungerechtigkeiten und bestraft Familien, welche ein traditionelles Familienbild leben durch höhere Steuern. Diese Vorlage ist kompliziert, ungerecht und teuer. Deshalb Nein zur Individualbesteuerung – wir setzen auf echte Lösungen.



IG Malters: Parolenfassung

Die IG Malters hat die Abstimmungsparolen für die kommunalen Abstimmungsvorlagen gefasst. Sie empfiehlt sowohl für die Einzonung «Wohnhaus im Feld 1» als auch für die Ermächtigung des Gemeinderates zum Verkauf des Grundstückes «Wohnhaus im Feld 1» **2 x Nein**.

Besser als ein Verkauf an private Investoren wäre ein langfristiger Baurechtsvertrag. Durch die Abgabe von Bauland im Baurecht sichert sich Malters langfristige Gestaltungsmöglichkeiten, da der Boden im Besitz der Gemeinde bleibt. Es ermöglicht Investitionen und ist viel nachhaltiger als ein Verkauf. Ohne eigenes Land gehen unserer schönen Gemeinde Gestaltungsmöglichkeiten verloren. Diese und weitere Argumente sprechen klar **gegen** einen Verkauf der Parzelle «Im Feld».

mALTERs AKTIV – Sommerbeginn im Montafon

Vom Sonntag, 21. Juni, bis Samstag, 27. Juni 2026, findet die Ferienwoche von mALTERs AKTIV in Schruns im wunderschönen Montafon statt. Das diesjährige Motto lautet «Sommerbeginn im Montafon».

Schruns (700 m ü.M.) ist ein beliebter Ferienort im Montafon in Vorarlberg, Österreich, bekannt für seine Mischung aus alpinem Tourismus mit Skifahren im Winter und Wandern im Sommer. Das Viersternehotel Alpenrose wurde frisch renoviert und liegt etwa 400 Meter ausserhalb des Dorfkerns an ruhiger Lage. Freuen Sie sich auf ein Zimmer mit Dusche/WC, TV, Telefon, WLAN, Lift und mehrheitlich Balkon. Der Spa-Bereich mit Hallen- und Sprudelbad, Sauna, Infrarotkabine etc. liegt im 1. OG. Wir geniessen Halbpension.

Ausflüge und Zeit zum Geniessen

Gemeinsam unternehmen wir interessante, abwechslungsreiche Tagesaus-



Das Hotel Alpenrose in Schruns erwartet seine Gäste frisch renoviert. Bild: zvg

flüge. Selbstverständlich bleibt auch genügend Zeit für erholsames Beisammensein, Jassen, Spielen, Plaudern usw.

Dieser Anlass fördert in besonderem Masse die Selbstständigkeit und Auto-

nomie von älteren Menschen und wird von Pro Senectute und dem Gemeinnützigen Frauenverein unterstützt.

(mALTERs AKTIV)

Ausflüge und Leistungen

So sieht das Programm aus:

- Spaziergänge und kurze Wanderungen
- Wanderungen von 3 bis 4 Stunden
- Bushaltestelle direkt vor dem Hotel
- Hochjochbahn Bergstation (1850 m), Wormser Hütte (2395 m)
- Silbertal – Bergstation Kristberg (1442 m), Falla (1752 m)
- Golmerbahn, Bergstation (1890 m)
- Schafberg, Bergstation (2130 m)
- Lünensee, Bergstation (1970 m)
- Bus, Zug, Bergbahnen, Reiseversicherung sind im Preis inbegriffen
- Pauschalpreis Doppelzimmer pro Person Fr. 1215.–
- Pauschalpreis Einzelzimmer pro Person Fr. 1295.–

Weitere Informationen

Je nach Wetter sind alternative Programme möglich. Teilnehmerzahl: im Minimum 35 Personen, maximal 50 Personen. Für Informationen und Unterlagen melden Sie sich bitte bei:

- Monika Wittwer, Emmenstrasse 3a, Tel. 079 437 29 93 / wittwer.moni@bluewin.ch
- Elsbeth Amrein-Bringolf, Schachenstrasse 6, Tel. 041 497 35 94 / e.amrein@bluewin.ch
- Margrith Muff, Unterfeld 1, Tel. 079 277 55 96 / margrith.muff56@gmail.com
- Bernadette Portmann, Hellbühlstrasse 48, Tel. 079 360 43 68 / beniportmann58@gmail.com

Gemeinsam Abenteuer erleben

Bist du gerne draussen, spielst, bastelst oder löst knifflige Rätsel? In der Pfadi erwarten dich spannende Nachmittage im Wald, aufregende Spiele, gemütliche Lagerfeuer, neue Freundschaften und viele unvergessliche Erlebnisse.

Gemeinsam lachen, entdecken und spielerisch Neues lernen – für alle Kinder und Jugendlichen zwischen 5 und 15 Jahren. Alle wichtigen Informationen findest du im QR-Code. Neugierig? Dann

komm am 14. März 2026 vorbei und werde Teil unserer Pfadi! Jetzt schnuppern und mitmachen! (Pfadi Malters)

Schnuppertag Pfadi Malters

14. März 2026, 13.30–16.00 Uhr
 Pfadihus Malters, Hellbühlstrasse 57
Kontakt: Panem/Nora Furrer
 panem@pfadi-malters.ch
Mehr Infos: siehe QR-Code rechts



Ein paar Momente an der Sonne – mitten im Nebeltag

Jetzt – nicht später oder morgen – ist der Augenblick, um die Kaffeepause an der Sonne zu machen. «Mit bewussten und kurzen Auszeiten bist du schon mitten in der Achtsamkeit», erzählte Matthias Wigger am 14. Januar im Pfarreisaal. Der Workshop des Gemeinnützigen Frauenvereins zog 25 Interessierte an, die gemeinsam in die «Praxis der Achtsamkeit im Alltag» eintauchten.

Matthias Wigger erklärte, wie alltägliche Belastungen unser Nervensystem aktivieren und warum wir häufig aus dem Gleichgewicht geraten. Durch anschauliche Beispiele verdeutlichte er, dass bereits ein bewusster Atemzug das Stressniveau merklich senken und die Balance wieder herstellen kann.

Immer wieder führte der MBSR-Trainer die Gruppe durch kurze Meditations- und Körperwahrnehmungsübungen. Die Teilnehmenden lernten, ihre Aufmerksamkeit gezielt auf den Atem, die Fusssohlen oder die Haltung zu lenken. Diese bewusste Körperwahrnehmung stärkt die Selbstregulation und das parasympathische Nervensystem. Durch die Erläuterung von zwei wissenschaftlichen Studien ergänzte Matthias Wigger diese Erfahrungen aus seinen Kursen mit Zahlen.



Matthias Wigger verdeutlichte die Wichtigkeit vom «Jetzt». Bild: zvg

Die Zuhörenden erhielten handfeste Tipps, wie Achtsamkeitsübungen klein, aber regelmässig in den Alltag integriert werden können – etwa eine dreiminütige «Atemraum»-Übung zwischen zwei Terminen oder ein kurzer Body-Scan während der Mittagspause. Solche und weitere Übungen können in Basiskursen erlernt werden.

präventiven Gesundheitsförderung. Der abwechslungsreiche und interaktive Ansatz von Matthias Wigger machte den Abend zu einem gelungenen Erlebnis, das sowohl theoretisches Wissen als auch sofort anwendbare Praxis vermittelte.

(Gemeinnütziger Frauenverein)

Frage-Session zum Abschluss

Die Veranstaltung endete mit einer offenen Frage-Session, in der individuelle Anliegen besprochen wurden. Die Teilnehmenden verliessen den Saal mit einem tieferen Verständnis der Stressdynamik und konkreten Werkzeugen zur

Lust auf mehr?

Das breite Angebot von Schnupper- bis Vertiefungsangebote finden Sie unter: www.achtsam-zeit.ch

Frühlingskonzert Formation Chrüz und Quer

Die Formation Chrüz und Quer lädt herzlich zum Frühlingskonzert in der Pfarrkirche St. Martin in Malters und in der Pfarrkirche St. Laurentius in Eich LU ein.

Nach den positiven Erfahrungen mit dem Konzert im Frühling 2025 haben sich Chrüz und Quer entschlossen, dieses Jahr auch ein Konzert durchzuführen. Sie werden Lieder wie «Das chunt eus spanisch vor» oder das «Finsterwaldlied» spielen. Sie sind fleissig am Proben, damit sie im März bereit sind.



Sie freut sich auf zahlreich erscheinende Konzertgäste: die Formation Chrüz und Quer. Bild: zvg

wuchsen in Malters auf, sind aber vor ein paar Jahren ausgezogen.

Sie freuen sich auf viele Konzertbesucher.

Mehr Informationen unter: www.chruezundquer-luzern.ch oder via QR-Scan:



(Formation Chrüz und Quer)

Familienmusik aus Malters

Die Formation Chrüz und Quer ist eine Familienmusik. Lucia ist bekannt als Organistin in der Kirche Malters. Karl wohnt seit der Heirat mit Lucia in Malters. Die Kinder Timo und Carmen

Konzertinformationen

Kommen Sie vorbei!

Samstag, 14. März, ab 19.00 Uhr, Pfarrkirche St. Laurentius, Eich LU
 Sonntag, 15. März, ab 17.00 Uhr, Pfarrkirche St. Martin, Malters
 Eintritt frei, Türkollekte

Gebr. Vogel & Co. AG Metallbau

T 041 499 90 20 www.vogel-metallbau.ch



es arbeitet...

It Works

Praxis für Therapie & Wellness
Craniosacraltherapie • Medizinische Massagen FA

Krankenkassen (Zusatzversicherung) und
Unfallversicherungen anerkannt

Craniosacral-Therapie für Babys und Erwachsene,
Spezialisierte Babytherapeutin

Liebetsegg 2 • 6102 Malters • 041 497 12 07
www.itworks-schumacher.ch



**Werbung
zu vernünftigen
Preisen –
INFOMALTERS!**

Mediendaten anfordern: inserate@infomalters.ch

Bestattungen

Im Todesfall

Guido Duss
6106 Werthenstein

Tel. 041 490 14 27
www.bestattungenduss.ch

In der ganzen Schweiz
für Sie im Einsatz

Ihr Ansprechpartner mit langjähriger Erfahrung

BURRI Keramik GmbH

Platten- und Abdichtungsarbeiten

XXXL Platten
Ihr Spezialist für Mega Formate

Luzernstrasse 98
6102 Malters
041 360 70 78
info@burrikeramik.ch

furrerfuchs.ch

INDIVIDUELL

Rückblick Generalversammlung Frauenbund

Vor 125 anwesenden Frauen durften wir am 30. Januar 2026 bekannt geben, dass sich eine Delegation von sechs aktiven Vereinsmitgliedern bereit erklärt hat, den Vorstand des Frauenbundes zu verstärken.

Mit frischem Schwung, Ideen und einer modernen Struktur bekommt der Verein neuen Wind. Die Vision lautet, Begegnungen schaffen. Inspiration teilen. Gemeinschaft leben. Wir vom Vorstand freuen uns sehr über diese Verstärkung. Gleichzeitig sind wir dankbar, den Grundgedanken des Frauenbundes weitertragen zu können. Wir schätzen die grosse Unterstützung von knapp 500 Frauen in unserem Verein und blicken zuversichtlich in die Zukunft.

(Frauenbund Malters)



Mit frischem Schwung und neuen Ideen geht der Frauenbund Malters in die Zukunft. Bild: zvg

Kantonales Energie-Förderprogramm 2026: Es stehen 22,3 Millionen Franken für Projekte zur Verfügung

Die eigenen vier Wände gut dämmen und die Heizung optimieren: Das Förderprogramm Energie hat sich in den vergangenen Jahren etabliert. Auch in diesem Jahr fördern Kanton und Bund Bau- und Sanierungsvorhaben.

2025 konnten 1700 Projekte im Umfang von 20 Millionen Franken aus dem Förderprogramm Energie unterstützt werden. Weiter konnten 185 Projekte für den Einbau der Basisinfrastruktur für Elektromobilität in Mehrparteiengebäuden unterstützt werden. Dieses Jahr sind insgesamt 22,3 Millionen Franken als Förderbudget verfügbar.

Gleiche Bedingungen wie 2025?

Im Vergleich zum vergangenen Jahr gibt es in diesem Jahr kaum Veränderungen. Eine Erweiterung erfährt der Bereich der E-Mobilität, indem auch bidirektionale Ladestationen mit DC-Strom gefördert werden. Einzig die Fördersätze für Elektro-Ladeinfrastrukturen in Mehrparteiengebäuden wurden überarbeitet.

Und wie sieht es 2027 aus?

Wie das Förderprogramm im Jahr 2027 weitergeht, ist aufgrund des vorgeschlagenen Entlastungspakets des



Richtig dämmen lohnt sich: Das Energie-Förderprogramm 2026 sieht dafür Gelder vor. Bild: zvg

Bundes ungewiss. Aber: Im Jahr 2026 zugesicherte Fördermassnahmen können innert zwei Jahren – mit Verlän-

gerung innert drei Jahren – umgesetzt werden, also bis 2029. In diesem Jahr wird der Heizungsersatz noch gefördert. Der besonders attraktive Fördergegenstand Bonus Gebäudehülleneffizienz ist ebenfalls noch verfügbar, welcher den Förderbeitrag Wärmedämmung von Fr. 60.– auf Fr. 120.– pro Quadratmeter gedämmter Fläche erhöht. Voraussetzung dafür ist die Sanierung von 90% der Fassaden- und Dachflächen.

Weiterführende Informationen

Sie möchten mehr wissen zum Thema?

Unter folgendem Link finden Sie alle Einzelheiten zum Förderprogramm Energie:

www.umweltberatung-luzern.ch/förderprogramm

(Umweltberatung Luzern)

Erster Jahresabschluss der Clientis Entlebucher Bank unter neuem CEO

Unter der Leitung von Bernhard Fischer, der seit April 2025 als CEO wirkt, kann die Clientis Entlebucher Bank AG trotz anspruchsvoller Rahmenbedingungen ein sehr ansprechendes Ergebnis für das Geschäftsjahr 2025 verbuchen. Nach dem Rekordjahr 2024 schliesst dieses nahtlos an die erfolgreichen Vorjahre an.

Trotz anspruchsvollem wirtschaftlichem Umfeld konnte die Clientis Entlebucher Bank mit Geschäftsstelle in Malter 2025 ein solides Resultat erzielen. Man habe strategische Schwerpunkte weiterentwickeln und wichtige Veränderungen erfolgreich gestalten können, so die Bank in einer Mitteilung.

Positive Entwicklung bestätigt

Die **Bankbilanzsumme** habe sich erfreulich erhöht und stieg auf 1.4 Milliarden Franken. Die Regionalbank zeigt punkto

Kundengelder ein deutliches Wachstum von 53.92 Millionen auf 985.63 Millionen Franken. Die Ausleihungen wuchsen um 31.66 Millionen auf 1239.48 Millionen Franken. Die Depotvolumen haben sich infolge Marktentwicklung und Neugeldzufluss kontinuierlich auf 265 Millionen erhöht, so die Bank weiter.

Die Geschäftsleitung blickt denn auch auf ein erfolgreiches Jahr zurück: «Ein solides Bilanzwachstum und ein umsichtiger Kostenverlauf, trotz bedeutender Investitionen in die Zukunft, prägen unser Ergebnis 2025. Hinzu kommen erfreuliche Ertragsentwicklungen in allen Hauptsparten sowie wichtige Meilensteine beim Ausbau der Vermögensverwaltung, Steigerung der Volumen und realisierte Umbauprojekte», erklärt CEO Bernhard Fischer.

Trotz herausforderndem Umfeld mit geopolitischen Unsicherheiten und einem SNB-Leitzins von 0% gelang es der Bank, einen **Geschäftserfolg** von

5.97 Millionen Franken sowie einen **Jahresgewinn** von 2.68 Millionen Franken zu erzielen. Ein Ergebnis, das die robuste Verankerung der Bank im regionalen Markt bestätige.

Bernhard Fischer betont, dass dieser Erfolg nur dank der engagierten Arbeit des gesamten Teams möglich wurde.

Strategische Schwerpunkte

Der Verwaltungsrat habe mit der neuen Bankführung ihre strategische Ausrichtung weiter geschärft und setze verstärkt auf eine ganzheitliche Kundenbetreuung, schreibt die Clientis Entlebucher Bank AG. Gleichzeitig werde das Firmenkundengeschäft weiter ausgebaut und das Wachstum im städtischen Umfeld Richtung Luzern vorangetrieben. Wichtige Geschäftsfelder wie die Vermögensverwaltung, Vorsorge und Finanzplanung sollen weiterentwickelt werden. (pd)

Kinderbörse gut mit erweitertem Sortiment gestartet

Vor einem halben Jahr ging die Kinderbörse Malter in neue Hände über. Das Sortiment und die Öffnungszeiten wurden seither ausgebaut. Denn: Die Nachfrage nach Secondhandartikeln ist ungebrochen hoch. Und dank digitalem Kanal können Familien und Interessierte jederzeit im «Whatsapp-Schaufenster» nach Kaufgelegenheiten Ausschau halten.

«Ja, wir sind gut gestartet und das Angebot wird sehr gut genutzt», bestätigen die Betreiberinnen der Kinderbörse Malter, Patricia Greimel und Livia Muhmenthaler. «Das Feedback, welches wir erhalten, ist sehr positiv: Familien schätzen sehr, dass die Kinderbörse weitergeführt wird.» Vor einem halben Jahr haben die Malterserinnen Patricia Greimel und Livia Muhmenthaler die Kinderbörse übernommen und am bewährten Geschäftsmodell angeknüpft: gebrauchte Kinderprodukte – von Kleidern über Spielzeug bis hin zu Schuhen, Freizeit- und Sportartikeln sowie Accessoires –

in Kommission nehmen und zum Wiederverkauf anbieten.

Angereichert haben sie das Secondhandsortiment seit der Geschäftsübernahme zudem mit Teenager- und Umstandsmode. «Das Thema Nachhaltigkeit ist uns sehr wichtig und die Nachfrage zeigt, dass es unseren Kundinnen und Kunden genauso geht.»

«Das Angebot wird sehr gerne genutzt.»

Betreiberinnen der Kinderbörse über ihr «Whatsapp-Schaufenster»

decken und Kaufangebote durchsehen. «Das Angebot wird sehr gerne genutzt. Wir haben über 300 Mitglieder auf dem Kanal.»

Kulturlegi-Rabatt

Da es den Betreiberinnen ein Anliegen ist, dass möglichst alle, also auch Familien mit schwacher Einkommensbasis, vom Angebot der Kinderbörse profitieren

Neu «digitales Schaufenster»

Um den Kundenwünschen möglichst nachzukommen, haben die Betreiberinnen in der Kinderbörse eine Kinder-ecke eingerichtet. Während die Kinder vergnügt spielen, können die Kundinnen und Kunden entspannt im Sortiment stöbern. Dieses Angebot werde sehr geschätzt. Auch haben die Betreiberinnen die Öffnungszeiten durch Abend- und Samstagsverkäufe erweitert.

Zudem führt die Kinderbörse mit einer Whatsapp-Gruppe ein «digitales Schaufenster». Interessierte können dort jederzeit und nach Lust und Laune Artikel ent-

ren können, akzeptiert die Kinderbörse übrigens auch die Kulturlegi. «Inhaberinnen und Inhaber der Kulturlegi erhalten bei uns Sonderkonditionen.» (sro)

Die Börse ist auch online

Besuchen Sie uns im World Wide Web

Die Öffnungszeiten der Kinderbörse Malter und weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite. QR-Code scannen und reinschauen.



Neues Leben im S-Tisch

Das beliebte Lokal S-Tisch an der Schwarzenbergstrasse füllt sich wieder mit Leben: Seit letzter Woche kann man dort wieder lokale Bio-Gastronomie genießen. Ausserdem wird in den Lokalitäten auch ein Biohofladen eingerichtet, mit Produkten hiesiger Biobauern.

Seit der S-Tisch im Dezember 2025 nach mehr als acht Jahren seine Türen schloss, stand das Lokal leer. Das hat sich jetzt geändert: Seit dieser Woche bewirbt der S-Tisch wieder Gäste. Die Wiedereröffnung feierten die neuen Gastgeber am 20./21. Februar anlässlich der Fasnachtstage.

«Die Idee zur Weiterführung des Lokals wurde im Dezember konkret, anlässlich der «Ustrinkete» des «alten» S-Tisch.»

Hauptinitiant und Team S-Tisch

Die Idee zur Weiterführung des Lokals wurde im Dezember konkret, anlässlich der «Ustrinkete» des «alten» S-Tisch, wie Stefan Oswald, einer der Hauptinitianten und Teil des neuen Gastgeberteams, sagt. Eine Gruppe Interessierter habe sich gefunden, die den S-Tisch in seinen Grundzügen mit der angestammten Kundschaft und vorhandenem Inventar weiterzuführen gewillt sei. «Ergänzt wird das bisherige Angebot durch einen Biohofladen mit gesun-

«Unsere Idee ist es, künftig auch ein Abendprogramm anbieten zu können.»

Stefan Oswald

den Lebensmitteln von unseren nachhaltigen Bauern von Malters.» Überdies dienen die Räumlichkeiten des Bioladens auch weiterhin als Depotstelle und



Die Initianten des neuen S-Tisch freuen sich auf das neue Kapitel im Lokal. Bild: zvg

Umsatzpunkt für DiräktÄcht, die Genossenschaft, über die Konsumentinnen und Konsumenten Lebensmittel zu fairen Konditionen von lokalen Produzenten beziehen können.

Vielfältige Nutzung angedacht

Die Initianten (Corina, Isabelle, Stefan F. und Stefan O.) des S-Tisch planen, die Räumlichkeiten in Zukunft auch über die Servicezeiten hinaus als Ort der Begegnung und des Zusammenkommens zu nutzen. «Unsere Idee ist es, künftig auch ein Abendprogramm anbieten zu können», so Stefan Oswald. «Sei es, dass das Lokal genutzt wird durch Ver-

eine, Klubs, als Weiterbildungs- oder Kulturort, sprich für Vorträge, Kurse oder Ähnliches.» (sro)

Öffnungszeiten

Seien Sie Gast im S-Tisch

Öffnungszeiten S-Tisch: Mittwoch bis Samstag, 9.00 bis 17.00 Uhr. Mittagessen 11.30–13.30 Uhr.

Kontakt S-Tisch: malters.tisch@gmail.com / Telefon 077 440 93 69

Rundschau Malters

Vereine



Wege zur inneren Ganzheit – Spirituelle Impulse

Ganzheit bedeutet, in sich selbst «ganz» zu sein – nicht perfekt, sondern verbunden und im Einklang mit dem eigenen Wesen. Die vier Abende lassen dich wieder mehr öffnen, deine eigene Schöpferkraft spüren und die innere Balance finden. Meditationen, Stille und Werkzeuge für den Alltag unterstützen dich dabei.

Ort: Pfarreiheim Malters

Daten / Zeit: Sonntag, 1./8./15. und 22. März, 18.00 bis ca. 19.00 Uhr

Leitung: Katrin Fuchs, Dipl. Religionspädagogin, Beziehungs- und Lebenscoach A-PG

Anmeldung: bis 18. Februar bei katrin.fuchs@kath-msb.ch oder Telefon 041 490 02 78.



Der Rotmilan – Vortrag

Rotmilane sieht man fast überall in der Schweiz, vor allem in landwirtschaftlich geprägten Regionen. Ihre Anmut und ihr eleganter, pfeifender Ruf machen sie zu Lieblingen von Naturfreunden jeden Alters. Dr. Patrick Scherler, Projektmanager des Rotmilanprojekts der Vogelwarte Sempach, wird uns Einblicke in das Leben dieser spektakulären Greifvögel in der Schweiz geben und einige der spannenden, wissenschaftlichen Ergebnisse des mehrjährigen Forschungsprojekts der Vogelwarte Sempach vorstellen. Der Vortrag ist öffentlich.

Datum: Montag, 2. März, 19.00 bis 19.45 Uhr

Ort: Restaurant Bahnhof Malters, Gleis 5

Anschliessend findet unsere ordentliche Vereinsversammlung 2026 statt. Beginn 20.00 Uhr. Wir freuen uns über Ihr Kommen.



Spinnen – Listige Jäger und erfolgreiche Verführer

Spinnen haben unglaubliche Fangtechniken entwickelt und können dank ihrem Giftesatz auch deutlich grössere Beute überwältigen. Es gibt keinen Lebensraum oder Gebäude ohne Spinnen. Sie benutzen ihr Gift sehr genau dosiert, und da der Mensch nicht auf ihrem Speisezettel steht, sind sie für uns harmlos. Anna Stäubli gibt uns einen Einblick in diese faszinierende Welt der Spinnen.

Datum: Samstag, 28. März, 13.30–17.00 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Malters (SBB Veloparking Nordseite)

Leitung: Anna Stäubli

Mitnehmen: Lupe (wer hat)

Anmeldung: bis am 25. März bei Andrea Scola, 076 609 05 60, a.scola@gmx.ch



Schoggi-Kurs ab 5 Jahren

Suchst du nach einem süssen Geschenk zu Ostern? Oder isst du die Schokolade lieber selbst? Dann bist du hier richtig! Zuerst wählst du bei unserer Kursleiterin Manuela deine Lieblingsschokolade aus (hell, dunkel, Milch oder gemischt) und dann beginnst du mit der Dekoration. Während 45 Minuten kannst du mit deiner Begleitperson eine Schokotafel und drei Lollies nach deinen Wünschen verzieren und eine schöne Verpackung basteln.

Datum: Mittwoch, 18. März, freie Plätze ab 15.00 Uhr

Kursleitung und Ort: Manuela Bachmann, Allmend 16, 6102 Malters

Kosten: Fr. 25.–, eine Schokotafel und drei Lollies

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.elterngruppe-malters.ch



ZwärgeKafi

Das ZwärgeKafi ist ein Treffpunkt für Familien mit Babys und Kinder bis zum Kindergartenalter. Während die Kleinen miteinander spielen und die Welt entdecken, haben die Eltern Zeit, sich auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Es sind alle herzlich willkommen und für ein gesundes Znüni und Kaffee ist gesorgt. Bitte denkt daran, eure Trinkflaschen mitzubringen. Wir freuen uns auf euch im ZwärgeKafi!

Datum: Freitag, 20. März

Zeit: 09.30–11.00 Uhr

Ort: Pfarreisaal, Kropfgasse 12, Malters

Kontakt: Florinda Burri, florinda@kje-malters.ch, Anmeldung nicht erforderlich

Kosten: Fr. 5.– pro Familie



Kasperlietheater WUNDERCHLUNGELE

«Tratra-trallala, tratra-trallala, de Chasperli isch wieder da, de Chasperli isch da! Potz Heugümper und Öpfumues!» Der Chasperli geht zusammen mit seinem besten Freund Globi auf die Chlöpfbode-Alp. Was auf der Alp so alles passiert, ist kaum zu glauben. Zum Glück ist da noch die Geiss Frieda, die gerne mithilft, denn ... uups, das darf natürlich nicht verraten werden! Chömid eifach cho luege!

Datum/Zeit: Samstag, 28. Februar, 10.30 Uhr erste Vorführung (Türöffnung ab 10.00 Uhr), 14.00 Uhr zweite Vorführung (Türöffnung ab 13.30 Uhr)

Ort: Pfarreiheim Malters, Saal

Geschichte: «Chasperli und Globi uf de Chlöpfbode-Alp». Es spielen Chasperli-Fründe Schüpfe

Kosten: Kinder Fr. 5.– / Erwachsene Fr. 10.– pro Person und Aufführung

Zielgruppe: Das Stück eignet sich für Kinder ab ca. 3 Jahren

Leitung: Florinda Burri, florinda@kje-malters.ch

Anmeldung: Keine Anmeldung erforderlich



Fraueziit: Begegnung – Zeit – Austausch

Wir sind zu Gast beim «Immomant» und geniessen beim gemütlichen Zmorge den Austausch unter Frauen. Die neuen Vorstandsfrauen vom Frauenbund freuen sich dich kennenzulernen. Kennst du den Frauenbund noch nicht? Dann gönn dir eine kleine Auszeit, komm vorbei und lern uns und den Verein kennen.

Datum/Zeit: Samstag, 21. März, von 09.30–11.30 Uhr

Ort: Immomant, Luzernstrasse 84, Malters (ehemaliges Restaurant Klösterli)

Kosten: Fr. 10.– für Frauenbundmitglieder, Fr. 15.– ohne Mitgliedschaft

Anmeldung: erforderlich bis am 8. März bei Claudia Steiner, Tel. 076 721 91 16, E-Mail: steinercl@sunrise.ch oder via QR-Code:



Tennisclub Malters: Schnuppertraining für Kinder und Erwachsene

Lust auf ein neues Hobby? Dann komm vorbei!

Datum: Mittwoch, 25. März

Ort: Tennisclub Malters/Oberei

Zeit: Junioren: 15.00–16.00 Uhr / 16.00–17.00 Uhr

Erwachsene: 17.00–18.00 Uhr / 18.00–19.00 Uhr / 19.00–20.00 Uhr

Zielgruppe: Kinder ab 4 Jahren (Kindergarten) und Erwachsene

Kosten: kostenlos

Leitung: Trainerteam TC Malters

Anmeldung: www.tc-malters.ch (Anmeldeschluss: 20. März 2026)

Kultur/Musik



Kinder- und Jugendtheater Malters 2026

Mit grosser Vorfreude blicken wir auf unsere nächste Produktion mit 18 Kindern und Jugendlichen. Die Rollen sind verteilt und die Proben laufen bereits auf Hochtouren. Freuen Sie sich auf eine abenteuerliche Geschichte und reservieren Sie sich jetzt schon die Aufführungsdaten unseres neuen Stücks «Peter Pan».

Datum: Samstag, 18. April, 14.00 Uhr / Sonntag, 19. April, 14.00 Uhr /

Freitag, 24. April, 18.00 Uhr / Samstag, 25. April, 14.00 Uhr

Ort: Gemeindesaal Malters

Weitere Infos: www.theater-malters.ch



4. Blaskapellen-Sonntag Rümliqbuebe Schachen

Geschätzte Blasmusikfreunde! Zum vierten Mal organisiert die Blaskapelle Rümliqbuebe den Blaskapellen-Sonntag. Neu findet der Blaskapellen-Sonntag jeweils im März statt. Neben den Rümliqbueben werden an diesem Sonntag auch die Blaskapelle Etzel-Kristall und die Strickmusikanten Menzau mit böhmisch-mährischen Klängen für musikalischen Hochgenuss sorgen. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Datum/Ort: 22. März, Rümlihalle Schachen
Zeit: Türöffnung 10.00 Uhr, Essen ab 11.00 Uhr, Konzerte 10.30 bis ca. 15.00 Uhr
 Eintritt frei, Kollekte, www.ruemliqbuebe.ch

Trio Neneh Alexandrovic, Sandro Schneebeli und Samuel Herren Weltmusik

Die musikalische Reise des Trios führt die Zuhörer in mystische, beschwingte und tiefgründige Gefilde. Hier gibt es keine Anfänge und keine Enden, verschiedene kulturelle Welten verbinden sich und ein unerklärlicher Zauber wird durch ihre Musik hörbar. Neneh Alexandrovic (Gesang), Sandro Schneebeli (Gitarre), Samuel Herren (Percussion)

Datum/Zeit: Freitag, 6. März, 20.30 Uhr
Ort: Gleis 5
Eintritt: Fr. 30.–/25.–
www.kulturschiene-malters.ch

Count Gabba: Country, Folk, Americana

Kürzestgeschichten, mit viel trotziger Punk-Attitüde, tonnenweise Rock'n'Roll und einer hunderprozentigen Lebenslust vorgetragen. Count Gabba (Leadvocals, Gitarre), Felicio Del Toro (Guitar, Mandoline, Banjo), Clodophon The Breakwater (Bass, Guitar), Tom Tomahawk (Drums, Percussion)

Datum/Zeit: Freitag, 27. März, 20.30 Uhr
Ort: Gleis 5
Eintritt: Fr. 30.–/25.–
www.kulturschiene-malters.ch

Gesellschaft



Offenes Trauercafé

Jede und jeder von uns hat schon Verlusterfahrungen gemacht, hat um einen lieben Menschen getrauert oder war durch eine neue Situation herausgefordert. Menschen trauern im eigenen Tempo, mit individuellen Bedürfnissen und persönlichen Stolpersteinen. Es kann hilfreich sein, zu wissen, dass andere Menschen ähnliches erfahren ... Im offenen Trauercafé bietet die katholische Kirche Malters Schwarzenberg betroffenen Menschen, unabhängig von ihrem religiösen und spirituellen Hintergrund, Raum und Zeit, sich mit den persönlichen Themen und der Trauer auseinanderzusetzen und auszutauschen. Mit Kaffee und Kuchen sorgen wir für Ihr leibliches Wohl und gestalten die Gesprächsmöglichkeiten.

Nächste Daten: 18. März, 22. April, 27. Mai, jeweils 19.00 bis 21.00 Uhr im Pfarrhaus Malters. Es ist keine Anmeldung nötig.
Weitere Informationen: www.malters.ch/anlaesseaktuelles/6987199



Gottesvorstellungen umgestalten. Ein Erfahrungsaustausch

Wir machen uns einen Reim auf die Dinge. Zentral ist dabei auch die Gottesvorstellung. Wir wachsen als Kind mit einem bestimmten Gottesbild auf, das uns Bezugspersonen ans Herz gelegt haben. Was, wenn dessen Rädchen nicht mehr in die später erkannten Zusammenhänge greifen? Dann steht eine Transformation, eine Umgestaltung der Gottesvorstellung an. Ein Prozess, den wir, je nachdem, als schwierig, vielleicht auch geradezu ungeheuerlich oder aber befreiend erleben. Welche Stationen, welche einschneidenden Erlebnisse gab und gibt es da

in unserem persönlichen Leben? Und was hat das mit uns getan? Darüber wollen wir uns austauschen.

Datum/Zeit: Mittwoch, 18. März / 19.00 bis 20.45 Uhr
Ort: Saal im UG der Mirjamkirche
Impuls und Moderation: Pfr. Maximilian Paulin
 Wie immer: Für Glaubende, Fragende, Zweifelnde, Nichtglaubende ... Herzlich willkommen!



Martinslade geht ins 41. Jahr

Der Martinslade im Tanzaubenhaus an der Luzernstrasse blickt auf ein reiches 40-Jahre-Jubiläum zurück. Viele Menschen aus dem Dorf und Umgebung unterstützen mit ihrer Teilnahme die Grundsätze der 40 jährigen Geschichte.

Gerecht – mitweltbewusst – überlegt: Sie teilen mit den ehemaligen und aktuellen Mitarbeitenden die Überzeugung, dass sich der Einsatz für eine gerechtere Welt auch heute lohnt. Mit frischem Elan und Ihrer wertvollen Unterstützung werden wir das Geschäftsjahr 2026 stemmen. Fühlen Sie sich im Martinslade willkommen, es gibt immer was zu entdecken.

Unsere Öffnungszeiten:
 Dienstag bis Donnerstag und Samstag, 08.30–12.00 Uhr,
 Freitag, 08.30–12.00 / 14.00–18.30 Uhr
Bücherbestellung und Kontakt: martinslade@zapp.ch / www.martinslade.ch

Hinweis

Rundschau für Vereine und gemeinnützige Institutionen: In der Rubrik Rundschau können Vereine und gemeinnützige Institutionen ihre Aktivitäten vorstellen. Es stehen dafür 700 Zeichen zur Verfügung. **Eingaben der Parteien:** Den Parteien steht ein eigenes Gefäss zur Verfügung.

Text und Logo einsenden an: Simona Rölli, Weihermatte 4, Malters, simona.roelli@malters.ch. In jedem Fall gibt es nach Erhalt des Textes eine redaktionelle Überarbeitung und ein Lektorat.

Eingaben für redaktionelle Beiträge bitte vorzeitig einreichen. Keine Gewähr auf Abdruck. Alles Wissenswerte über das Gemeinde-Infoheft lesen Sie auf der Webseite www.infomalters.ch

Ausgaben 2026

	Redaktions-	Haushalt-		Redaktions-	Haushalt-
	schluss	versand		schluss	versand
03/März	09.03.	27.03.	09/September	07.09.	25.09.
04/April	02.04.	24.04.	10/Oktober	12.10.	30.10.
05/Mai	07.05.	29.05.	11/November	09.11.	27.11.
06/Juni	08.06.	26.06.	12/Dezember	30.11.	18.12.
0708/Juli/Aug.	27.07.	14.08.			

Veranstaltungskalender Malters

Februar

27.02.	09.00–11.00	Senioren-Kafi-Tisch / Restaurant Muoshof / Spiritueller Seniorenkreis Malters
	09.30–11.00	ZwärgeKafi / Pfarreisaal / Kreis junger Eltern
28.02.	10.30–14.00	Kasperltheater Wunderchungele / Saal Pfarreiheim / Kreis junger Eltern
	13.30	Jahreskonzert 2026 «Jutze us Freud» mit Theater «Wohi mit der Liich?» / Gemeindesaal / Jodlerklub Blatten
	20.00	Jahreskonzert 2026 «Jutze us Freud» mit Theater «Wohi mit der Liich?» / Gemeindesaal / Jodlerklub Blatten

März

01.–26.03.	18.00–19.00	Wege zur inneren Ganzheit / Pfarreiheim / Frauenbund Malters
01.03		SC Malters Clubrennen / Mösere Hütte / Skiclub Malters
	13.30	Jahreskonzert 2026 «Jutze us Freud» mit Theater «Wohi mit der Liich?» / Gemeindesaal / Jodlerklub Blatten
03.03.	11.40	Halbtageswanderung / Bahnhof / mALTERs AKTIV
	14.00	Schieberjassen / Restaurant Muoshof, Säli / mALTERs AKTIV
04.03.		Schneeschuhwandern ca. 3h / Parkplatz Allmendli / mALTERs AKTIV
	19.00–20.00	HoopAgi – auf Distanz vereint / SIGA-Platz / KV Wolhusen und Umgebung
	19.00–23.00	Max Bünzli – Comedy Dinner / Gasthof Krone Blatten / Management Max Bünzli
05.03.	13.15	Nachmittagsspaziergang / Bahnhof / mALTERs AKTIV
	19.30–20.15	Agility – im Flow / Tier-Resort Schachen AG / KV Wolhusen und Umgebung
06.03.	08.50–09.50	HoopAgi – auf Distanz vereint / SIGA-Platz / KV Wolhusen und Umgebung
	19.00–21.30	Weltgebetstag / Pfarreiheim / Frauenbund Malters
	20.00	Jahreskonzert 2026 «Jutze us Freud» mit Theater «Wohi mit der Liich?» / Gemeindesaal / Jodlerklub Blatten
07.03.	20.00	Jahreskonzert 2026 «Jutze us Freud» mit Theater «Wohi mit der Liich?» / Gemeindesaal / Jodlerklub Blatten
08.03.		Abstimmung
	19.00–21.15	Weltgebetstag Nigeria / Pfarreiheim / Vorbereitungsgruppe Weltgebetstag
09.03.	18.30–19.30	Malters singt – Offenes Singen / Restaurant Bahnhof, Gleis 5 / Musikschule Region Malters
11.03.	11.30	Mittagstreff / Hotel Kreuz / mALTERs AKTIV
15.03.		SC Malters Frühlingsrennen / Mösere Hütte / Skiclub Malters
	17.00–18.15	Frühlingskonzert Formation Chrüz und Quer / Pfarrkirche St. Martin / Formation Chrüz und Quer
16.03.		IG Höck / Restaurant Bahnhof / IG Malters
17.03.	14.00	Schieberjassen / Restaurant Muoshof, Säli / mALTERs AKTIV
	19.30–22.00	Strickclub Maschentreff Malters / Reformierte Kirche, Saal UG / Maschentreff Malters
18.03.		Schokoladen-Kurs / Manuela Bachmann, Allmend 16 / Elterngruppe Malters
	19.00–20.45	Gottesvorstellungen umgestalten. Ein Erfahrungsaustausch / Mirjamkirche, Saal im UG / Offene Runde
	19.00–21.00	Offenes Trauercafé / Katholisches Pfarrhaus / Pastoralraum Malters–Schwarzenberg
19.03.	12.40	Halbtageswanderung / Bahnhof / mALTERs AKTIV
	15.00–17.00	Josef – Schutzheiliger aller Person / Kapelle Alterswohnheim Bodenmatt / Spiritueller Seniorenkreis
20.03.	09.30–11.00	ZwärgeKafi / Pfarreisaal / Kreis junger Eltern
21.03.	10.00–14.00	Instrumentenfest & Instrumentenparcours / Schulanlage Bündtmättli / Musikschule Region Malters
22.03.	10.00–15.00	4. Blaskapellen-Sonntag / Rümlihalle Schachen / Blaskapelle Rümlihuebe
23.03.–02.04.		Besuchs- und Gschpändliwochen Musikschule Region Malters / Musikzimmer All'Aria und Schulhaus Bündtmättli / Musikschule Region Malters
25.03.	07.55	Tier- und Pflanzenwelt erkunden / Bahnhof / mALTERs AKTIV
	14.30	Lese-Hörgenuss / Alterswohnheim Bodenmatt / mALTERs AKTIV
	15.00–20.00	Schnuppertraining / Clubanlage TC Malters / Tennisclub Malters
27.03.	09.00–11.00	Senioren-Kafi-Tisch / Restaurant Muoshof / Spiritueller Seniorenkreis Malters
	18.30–22.30	Generalversammlung Tennisclub Malters / Restaurant Kreuz, Malters / Tennisclub Malters
	19.30	K(I)eine Lesung mit Judith Erdin Aka Streusel / Schul- und Gemeindebibliothek Malters / Bibliothekskommission Malters
28.03.	09.00–14.00	Velobörse / Areal Schulhaus Muoshof / Elterngruppe Malters
	10.00–11.00	Eltern-Info / Sportanlage Oberei / Tennisclub Malters
29.03.	19.00–20.00	Miteinander in Stille / Kath. Pfarreiheim, Dachgeschoss D4 / Offene Runde